



RINKERODE

Die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ soll schon bald zwei zusätzliche Gruppen bekommen. SEITE 3



SENDENHORST

Mitglieder des Malteser Hilfsdienstes brachten Spenden der Aktion „Kinder für Kinder“ nach Baia Mare. SEITE 6



SPORT

Philine Werne, Radsportlerin aus Walstedde, überzeugte bei den Landesverbandsmeisterschaften. SEITE 5

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 38 / 02469

ZEITUNG FÜR DREINSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 14. Mai 2011

Das lokale Wetter

Samstag: heute soll es dann tatsächlich mal regnen, die meiste Zeit bedeckt, bis 19 Grad
Sonntag: viele Wolken, am Nachmittag kann es sogar gewittern, nur noch um 15 Grad
Montag: Sonne, Wolken und Regen im Wechsel, dazu weht ein kräftiger Wind, bis 16 Grad
Dienstag: viel Regen, kein Sonnenschein in Sicht, windig und kühler, höchstens 15 Grad



EP: Närmann
Electronic Partner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
Service macht den Unterschied
48317 Dreinstedtfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

„Umstellungsphase ist abgeschlossen“

SITA sichert planmäßige Entsorgung zu

Dreinstedtfurt/Sendenhorst • Immer wieder hat es in den vergangenen Monaten Unmut bei den Bürgern gegeben: Die Gelben Säcke blieben liegen. Nun verspricht das zuständige Entsorgungsunternehmen SITA die planmäßige Abholung der Gelben Säcke laut dem Abfallkalender.

Seit dem 1. Januar 2011 ist SITA für die Sammlung der Gelben Säcke im Kreis Warendorf zuständig. Sowohl der harte Winter als auch das Kennenlernen der neuen Region hätten zu Verzögerungen geführt, heißt es in einer Pressemitteilung. Zusätzlich habe der nach 15 Jahren zum ersten Mal geänderte Abfuhrplan auf Seiten der Bürger zu Irritationen geführt.

„An dieser Stelle möchten wir uns für das Verständnis der Bürger und der betroffenen Kommunen bedanken. Uns ist bewusst, dass die Übernahme vom vorherigen Entsorger in der Region Warendorf nicht komplikationsfrei abläuft“, so Peter Pester, Geschäftsführer der SITA. „Auch wenn unsere Mitarbeiter, die den Auftrag fah-

ren, aus der Region Warendorf stammen, ist das Gebiet mit den zahlreichen Bauerschaften und den weit auseinander liegenden Höfen für ein Unternehmen, das neu in der Region ist, eine logistische Herausforderung. Hier waren die Erklärungen der Bürger sehr hilfreich, um nun optimale Routen zu fahren.“ Die Phase der Umstellung sei nun abgeschlossen.

Reibungslos

Er gehe davon aus, dass die Abholung der Gelben Säcke in den kommenden Jahren reibungslos nach dem aktuellen Abfallkalender laufen werde. „Dafür werden alle Bürger im Kreis Warendorf gebeten, sich über die Abfuhrtermine im Abfallkalender, insbesondere auch zu Feiertagen, zu informieren und die Gelben Säcke am Vorabend oder am Tag der Abholung bis 6 Uhr vor die Tür zu stellen. Bei Fragen zum Abfuhrkalender steht das SITA-Team unter der kostenlosen Hotline (0800) 1889966 zur Verfügung“, heißt es abschließend.

SONNTAG VERKAUF
von 10.00–15.00 Uhr!

Über 60 Geraniensorten in unserem großen Geranienshaus, z. B.:
✓ Geranien in Gärtnerqualität
12-cm-Topf, viele schöne Farben ab **0,99**

✓ Eisbegonien versch. Farben
9-cm-Topf nur **0,39**

✓ Sommerstauden viele Sorten
im 3-l-Container jetzt nur **3,99**

✓ Lavendel
im 13-cm-Topf nur **1,99**

✓ Bauernhortensien
im 5-l-Container, versch. Farben nur **9,99**

Blumenqualität aus Leidenschaft
Kaufen Sie da, wo es wächst!
Gärtnerei Schulze-Eckel
Professionsweg 4 · 59227 Ahlen · Telefon (023 82) 24 57
An der B58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Dreinstedtfurt
Verlängerte Öffnungszeiten im Mai:
Mo.-Fr. 8.30–18.30 Uhr · Sa. 8.30–16.00 Uhr · So. u. Feiertag 10.00–15.00 Uhr

BLICKPUNKT SCHULENTWICKLUNG



Haupt- und Realschule sollen zum Schuljahr 2012/13 zur „Teamschule Dreinstedtfurt“ verschmelzen.

Foto: Evering

„Vision“ von der Oberstufe

Politik begeistert vom Konzept der Teamschule / Suche nach Kooperationspartner

Dreinstedtfurt • Das Thema Schule bewegt derzeit die Gemüter in beiden Städten. Doch während die Sendenhorster noch relativ am Anfang ihrer Planungen stehen, kann Dreinstedtfurt schon ein konkretes Konzept vorweisen – und einen Namen: „Teamschule“ soll das gute Stück heißen.

Im Stewwterer Schulausschuss am Donnerstag war erneut Dr. Achim Körbitz, Leiter der Fachkommission, zu Gast, um den nun „verschriftlichten“ Entwurf vorzustellen. Ihren Namen erhält die Gemeinschaftsschule durch die Tatsache, dass die Arbeit im Team hier ganz groß geschrieben werden soll – ob bei den Schülern, den Lehrern, der Schulleitung oder innerhalb der Kommune. „Mädchen und Jungen sollen, wann immer es sinnvoll und möglich ist, im gemeinsamen Unterricht, am gleichen Thema, jedoch mit differenzierten Zielen arbeiten“, heißt es im Konzeptentwurf.

Der Unterricht soll bis zur 8. Klasse gemeinsam stattfinden, in den Klassen 9 und 10 soll in den Hauptfächern nach

Leistungsstärke differenziert werden. Anschließend werden an der Teamschule alle bekannten SekI-Abschlüsse vergeben: Fachoberschulreife mit und ohne Qualifikation sowie die Hauptschulabschlüsse nach den Klassen 9 oder 10. Und Körbitz machte den Ausschuss-Mitgliedern

sogar etwas den Mund wässrig: „Wir haben uns erlaubt, eine gymnasiale Oberstufe in das Konzept hineinzuschreiben. Das ist zwar visionär, soll aber langfristig das Ziel sein.“

Am Ruf arbeiten

Untermauert wurde diese Idee von den Zahlen, die Schulplaner Dr. Ernst Rösner am Donnerstag vorstellte. Demnach könne es die Teamschule im günstigsten Fall schaffen, bei einer Übergangsquote von 75 Prozent von den örtlichen Grundschulen zur Teamschule, rund 133 Kinder für einen Jahrgang zu gewinnen. Solche Zahlen könne man erreichen, wenn man stetig am guten Ruf der Schule arbeite. In die Hände spiele der Stadt Dreinstedtfurt dabei die relativ günstige Geburtenrate. Im Gegensatz zu anderen Kommunen stelle sich der Rückgang bis zum Jahr 2020 in Stewwert nicht so dramatisch dar.

„Diese Zahlen machen mir bei unserer Entscheidung für die Gemeinschaftsschule noch mehr Mut“, meinte Heinz Töns (CDU). Auch die

restlichen Fraktionen zeigten sich begeistert von dem Konzept – lediglich die FDP steuerte erneut dagegen. „Es gibt positive Ansätze, gar keine Frage. Aber das Konzept überzeugt mich insgesamt nicht“, so Erna Trojahn. Sie stimmte am Ende als Einzige gegen die Teamschule, Burkhard Wieland, zweites FDP-Mitglied im Schulausschuss, gab eine Ja-Stimme ab.

Nun muss die Stadt Dreinstedtfurt noch eine benachbarte Schule als Kooperationspartner gewinnen. Mit dieser zusammen sollen die gymnasialen Standards für die SekI erarbeitet werden. Auf dieser Schule sollen die Dreinstedtfurter später die Oberstufe besuchen können – denn: „Die Begeisterung für eine eigene Oberstufe in Dreinstedtfurt müssen wir dämpfen“, mahnte Bürgermeister Paul Berlage zu Besonnenheit. „Die Bereitschaft zur Kooperation ist bei den Gymnasien in Hiltrup nicht besonders ausgeprägt“, sagte er. Der Grund: „Die nehmen uns schon als Konkurrenz wahr.“ Das Städtische Gymnasium in Ahlen hingegen habe Interesse bekundet. •ne

Zeitplan

Nun soll es daran gehen, verstärkt die Öffentlichkeit über das Schulkonzept zu informieren. Zunächst soll es am **6. Juli** eine große Bürgerinformationsveranstaltung im Forum der Städtischen Realschule geben. Außerdem sollen gezielt die Eltern der Grundschulen angesprochen werden. Hier sind Zusammenkünfte für den **13. und 14. September** (Dreinstedtfurt), **19. September** (Rinkerode) sowie **20. September** (Walstedde) geplant. Nach einer Elternbefragung soll Ende September dann endgültig über das Schulkonzept entschieden werden, sodass Mitte Oktober der Antrag für den Modellversuch Gemeinschaftsschule bei der NRW-Regierung eingereicht werden kann. •ne

Montessori-Pädagogik als Grundlage

„Sorgenkind“ Hauptschule: Doppeljahrgangsstufe nur als Übergangslösung genehmigt

Sendenhorst • „Stirbt die Schule, stirbt das Dorf“: Diesen Ausspruch von Schulentwicklungsplaner Dr. Detlef Garbe (Bild) haben die Mitglieder des Schulausschusses ernst genommen. Am Donnerstag beschäftigte man sich mit der Zukunft der Sendenhorster Schulen.

Im Fokus stand insbesondere die Teigelkamp-Hauptschule mit aktuell nur sechs Anmeldungen für das neue Schuljahr. Die Bezirksregierung Münster hat für die Fünftklässler eine Doppeljahrgangsstufe als Übergangslösung genehmigt, doch spätestens 2012 muss eine neue Lösung gefunden werden.

Dr. Garbe stellte sein Konzept vor. Er beschleunigte den Grundschulen und der Realschule in kirchlicher Trägerschaft einen gesicherten

Weiterbestand, Sorgenkind sei die Hauptschule, und das nicht erst seit diesem Jahr.

Nach zweieinhalbstündigem Vortrag mit Diskussion verordnete die Ausschussvorsitzende Annette Watenmann-Krass (SPD) das einstimmige Votum: Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung einer Gesamtschule als Gemeinschaftsschule auf der Grundlage der Montessori-Pädagogik zu prüfen.

Dependance

Die bereits begonnenen Gespräche mit anderen Schulträgern sollen fortgesetzt werden. Unter anderem würde mit der Stadt Dreinstedtfurt über den Aufbau einer Dependance der dort beschlossenen Gemeinschaftsschule in Sendenhorst verhandelt.

Der bestehende Montessori-Zweig an der Grundschule mit fünf qualifizierten Lehrkräften sei eine gute Voraussetzung, die neue Schule zu entwickeln. Die SekI solle in den Räumen der dann ehemaligen Teigelkamp-Schule untergebracht werden, so Dr. Garbe. Große Vorteile sieht er darin, dass die Schule am Ort bleibe, es bei dieser Schulform keine Vorschriften hinsichtlich der Schülerzahlen und Zugängigkeit gebe und sie ein Alleinstellungsmerkmal im Kreis Warendorf sei.

„Wir müssen jetzt handeln. Und wir werden es aufgrund rückgängiger Schülerzahlen nicht schaffen, eine eigene Gemeinschafts- oder Gesamtschule einzurichten“, warb der Schulentwicklungsplaner für diese Lösung. Die neue Schule solle in privater Trä-

gerschaft von einem Elternverein geführt werden. Über die personelle Ausstattung und Raumplanung werde später beraten. •ak



FIFFIKUS
WIR WÜNSCHEN
DIESES WOCHENENDE ALLEN
KOMMUNION-KINDERN
UND ANGEHÖRIGEN
EINEN UNVERGESSLICHEN
SCHÖNEN TAG.
EURE SUSANNE
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8.30-12.30/14.30-18.00 Sa 9.00-13.00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Dreinstedtfurt

Küche & Wohnen Janßen
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Schon ab **1.999,- €**
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528/1389
0172/5302856
Ahlemer Straße 4a
Ahlen/Vorheim
www.kueche-ahlen.de

Wir suchen Gebrauchtwaren!
Wir finanzieren auch ohne Anzahlung
KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weißen
www.mobil.de/weisen
Leinenweberstraße 11
Dreinstedtfurt · ☎ 02508/550

Komische Intelligenz

Dreinstedtfurt • Mit ihrem neuen Programm „iKuh – Die komische Intelligenz der Westfalen“ kommen die „Bullemaenner“ am kommenden Mittwoch, 18. Mai, nach Dreinstedtfurt. Mit diesem Kabarettabend werden erneut die Feierlichkeiten zum Schützenfest der Dreinstedtfurter Bauernschützen St. Michael eingeladen. Einlass in das Zelt im Schlosspark ist um 19 Uhr, Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt, das Festzelt bietet ein besonderes Ambiente für diesen Abend. Karten gibt's für 18 Euro zu den üblichen Geschäftszeiten im Gasthof Zur Werse, in den Volksbanken Dreinstedtfurt, Rinkerode und Sendenhorst sowie in den Geschäften Dortmund und Tacke oder unter Tel. (02508) 9198.

www.bullemaenner.de
www.bauernschuetzen-dreinstedtfurt.de

Polizeibericht

• Unbekannte Täter drangen in der Nacht zu Donnerstag an der Straße Am Fuchsbau in Sendenhorst durch ein Fenster in einen Bungalow ein und stahlen zwei Mobiltelefone, Bargeld und mehrere EC-Karten. Die Täter durchsuchten auch die Autos.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

•9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)

Rinkerode

•15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

•6 Uhr: Heimatverein, morgendliche Wanderung und Frühstück, ab Heimathaus

•8.30 Uhr: Messdiener, Ausflug zum Freizeitpark „Fort Fun“, ab K+K-Parkplatz

•10 Uhr: Galavorstellung zum Zirkusprojekt, Grundschule

•ab 14.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Feier des 50-jährigen Bestehens mit Ausstellungseröffnung und Kaffeetrinken (15 Uhr) im Pfarrheim, Festgottesdienst in der Lambertus-Kirche (17 Uhr) und Festakt in der Gaststätte Kessebohm (18.30 Uhr)

Sendenhorst

•10-12 Uhr: SG, Schnupper-Tennis für Erwachsene, Anlage

Sonntag

Drensteinfurt

•10.30 Uhr: CDU-Ortsunion, Radwandertag mit Oliver Wittke und Berni Recker, ab Alte Post

Rinkerode

•6 Uhr: Heimatverein, Vogelstimmeneckursion, ab Jagdhütte Dreier (Davertstraße)

•11-17 Uhr: 3. Rinkeroder Gargenflohmmarkt, Übersichtsplan in der Kita St. Pankratius

•13 Uhr: Heimatverein, Radtour zum Haus Kanna nach Amelsbüren, ab Backhaus

Walstedde

•10 Uhr: 150 Jahre Ev. Kirchengemeinde, Ausstellungseröffnung „Konfirmationsrunden im Wandel der Zeit“, Christuskirche Ahlen

•11.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Feier des 50-jährigen Bestehens

•11.30 Uhr: Einweihung des neuen Wegekreuzes, Einfahrt Hof Pannick an der B63 (Herrenstein)

•14 Uhr: Saisonauftakt der Kulturscheune, Kinderprogramm und Konzert mit Rudi Marhold (17 Uhr), Kulturscheune

Albersloh

•8.55 Uhr: kfd, Krimi-Stadtführung durch Münster, mit dem Bus ab Teckelschlaucht

Montag

Drensteinfurt

•14-20 Uhr: Eribad geöffnet (außerdem dienstags bis sonntags von 9 bis 20 Uhr)

•19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus

•20 Uhr: MGv, Probe, Vereinslokal Zur Werse

•20.15 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

•15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim

•19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum

•19.30-21.30 Uhr: Spielmännzug, Probe, Grundschule

Sendenhorst

•16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet

•18-18.30 Uhr: 3. Mahnwache, Platz vor dem Rathaus

•19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

•20 Uhr: „Popchor“, Probe, Teigelkamp-Hauptschule

Albersloh

•17 Uhr: Radtour zur Anti-AKW-Mahnwache, ab St. Ludgerus

•19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

•9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus

•13.45 Uhr: kfd, Besuch der Otmar-Alf-Ausstellung, ab Parkplatz Altes Pfarrhaus

•17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei

•17.30-19 Uhr: Malteserjugendgruppe 08 (Jahrgänge 1998-2002), Malteserunterkunft

•18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof

•18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 03 (Jahrgänge 1993-1995), Malteserunterkunft

•19 Uhr: Choralchola St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus

•19 Uhr: Kolpingsfamilie und Kirchenchor St. Lambertus, Maiandacht, Hof Eckhoff (Mersch 57); 18 Uhr: Radtour ab Kirchplatz St. Regina (nur bei gutem Wetter)

•19.30 Uhr: Bauernschützen, Vorübung für Chargierte und Vorstand, Hof Schulze Mengering (Rieth)

•19.30 Uhr: Kreisgrüne, Mitgliederversammlung, La Piccola

•19.30 Uhr: Café Malta, Filmbend „Eines Tages“, Alte Post

•20 Uhr: Vokalensemble St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

•18 Uhr: Sternenchor, Probe, Pfarrzentrum

•19 Uhr: Frauenchor, Probe, Pfarrzentrum

Walstedde

•18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert

•18 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab Pfarrheim

•19 Uhr: Kirchenchor St. Lambertus und Kolpingsfamilie Drensteinfurt, Maiandacht, Hof Eckhoff (Mersch 57)

•19.30 Uhr: Fröhlicher Tanzkreis, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

•9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße

•15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg

•16 Uhr: Kinderchor, Probe, Jugendheim St. Martin

Albersloh

•14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungstreff

•15-15.45 Uhr: Kinderchor, Probe, Pfarrheimsaal

•17 Uhr: CVJM, offene Treffen für Acht- bis Zwölfjährige, Räume der Gnadenkirche

•19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschermann

•19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

•14 Uhr: kfd-Gruppe „Rad und Rast“, Radtour, ab Kirchplatz

•17-30 Uhr: Bauernschützen, Vorbereitungen für „Bullemänner“-Auftritt, Festzelt

•19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

•20 Uhr: Kabarett mit den „Bullemännern“, Festzelt im Schlosspark (Einlass ab 19 Uhr)

•20 Uhr: Chor „contAKT“, Probe, Hauptschule

•20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

•17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum

•18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

•17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim

•20 Uhr: Hospizgruppe, Lesung mit Annet van der Voort zum Thema „Leben im Hospiz“, Pfarrheim

•20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

•15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus

•15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade

Albersloh

•15 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

•18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum

•20 Uhr: CDU-Ortsunion, Versammlung, Gasthof Alte Post

Filmabend in der Alten Post

Drensteinfurt • Zum „Jahr der Senioren“ sind am Dienstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr alle Interessierten zur Vorführung des Films „Eines Tages“ in die Alte Post eingeladen. Der Film beschreibt in drei miteinander verwobenen Episoden die Entwicklung einer Demenzerkrankung. Als Referentinnen stehen Dipl.-Pädagogin Eva Maria Anslinger und Dipl.-Sozialpädagoge Annette Werne zur Verfügung. Veranstalter dieses Abends ist der Verein zur Förderung der Familien demenziell Erkrankter. Der Eintritt ist frei, es kann für das Projekt von Pater Sojan für behinderte Kinder in Indien gespendet werden.

Eröffnet

wurde am Freitag im Rathaus die Ausstellung „Gesichter sind die Lesebücher des Lebens“ der in Drensteinfurt wohnenden Fotografin Annet van der Voort. Bis zum 13. Juni werden in 14 Rahmen Fotografien alter Menschen zu sehen sein, denen die Künstlerin jeweils Reproduktionen eines Jugend- oder Kinderfotos gegenüberstellt. Die Fotoschau findet im Rahmen der örtlichen Veranstaltungsreihe zum „Jahr der Senioren“ statt. Van der Voort (Foto) betonte bei der Ausstellungseröffnung, dass die von ihr im Jahr 1998 porträtierten alten Menschen in einer Welt im Wandel aufwuchsen und rief dazu auf „dem Alter mit Offenheit und Zuneigung zu begegnen“. Jedes Leben der Dargestellten sei „ein Roman“. Gregor Stiefel, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, erklärte, zwischen den Jugend- und Altersbildern liege jeweils die „Historie eines langen und aktiven Lebens“. Es sei nun an den Betrachern der Fotografien, die Zeitspanne zwischen den Jugend- und Alters-Porträts mit Leben zu füllen. Text/Foto: Schneider



Helfende Hände

Termine der Bauernschützen St. Michael

Drensteinfurt • Die Bauernschützen St. Michael weisen auf ein paar Termine hin.

• Am Dienstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr findet die traditionelle Vorübung der Chargierten und des Vorstandes auf dem Hof Schulze Mengering, Rieth, statt.

• Für den Auftritt der Bullemänner am Mittwoch, 18. Mai, werden die Stühle um 17.30 Uhr aufgestellt, hier ist jede helfende Hand willkommen. Karten können noch bei Tacke, Dortmund, im Gasthof Zur Werse und bei der Volksbank erworben werden. Der Einlass beginnt ab 19 Uhr, die

Vorstellung um 20 Uhr.

• Am Donnerstag, 19. Mai, findet um 17 Uhr das „Grünholzen“ statt. Vom Schlosspark geht es mit dem Planwagen in die Davert, um das Birkengrün zu holen. Wer Arbeitsgeräte hat, bringe diese mit zum Einsatz. Ein paar Mitglieder werden in dieser Zeit schon Vorbereitungen am Festzelt treffen. Gegen 19 Uhr wird dann das Grün im Schlosspark eintreffen. Das es paar Neuerungen gibt, wird um gute Beteiligung gebeten. Für das leibliche Wohl und einen gemütlichen Klang ist gesorgt.

Freude an Musik

Konzert der Gruppe „Lichtblick“ aus Gütersloh

Rinkerode • Vielen Rinkerodern ist die Musikgruppe „Lichtblick“ aus Gütersloh ein Begriff. Sie hat im Davertdorf bereits einige Gottesdienste mit ihrer Musik bereichert. Alle zwei Jahre gibt „Lichtblick“ in Gütersloh ein Konzert, bei dem im vergangenen Jahr die Idee entstand, dieses auch in Rinkerode zu wiederholen.

Am Sonntag, 22. Mai, um 17 Uhr ist es soweit: „Lichtblick“ kommt in die St. Pankratius-Kirche. „Ich bin bei Dir“ lautet das Thema, welches mit frischen und trendigen Liedern zum Ausdruck

gebracht wird. Durch musikalische Begleitung mit Gitarren, Keyboard, Trommeln und verschiedenen Blockflöten stecken die Musiker andere Menschen an mitzusingen. Mit ihrer Freude an der Musik gelingt ihnen der Spagat zwischen ruhigen und schwungvollen Liedern, in denen sie ihrer Einstellung zum Glauben Ausdruck verleihen. Einfühlsame Texte runden das Konzert ab, das sowohl ältere als auch jüngere Menschen anspricht.

Der Eintritt zum Konzert am 22. Mai ist frei.

www.lichtblick-gt.de

Wichtige Rufnummern

• **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagsnachts sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ (0180) 5044100 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent vom Handy); **Augenärztlicher Notdienst**: ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst**: ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst**: ☎ (02508) 9991899 und im Internet unter www.apothesken-notdienstkalender.de.

• **Tierärztlicher Notdienst**: Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 766700.

• **Polizei**: ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 9650.

• **Polizei-Bezirksstellen (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde**: Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode**: Verwaltungsnebenstelle (Magdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst**: Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am ersten Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh**: Verwaltungsnebenstelle (Bahnhofstraße 1), Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924.

• **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst**: ☎ 112

• **Krankentransport**: ☎ 19222

• **Stadtverwaltung Drensteinfurt**: Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode**: Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde**: Mi. von 9 bis 11 Uhr.

• **Behördenprechstunden in Drensteinfurt: ARGE**: Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr, Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Gesundheitsamt**: Di. von 14 bis 16 Uhr; **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**: Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung), Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; **DAK**: jeden ersten Di. im Monat von 14 bis 16 Uhr; **Finanzamt**: Di. von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

• **Rathaus Sendenhorst**: allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Mi. von 14.30 bis 16 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst**: Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh**: Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr.

• **Behördenprechstunden in Sendenhorst: Gesundheitsamt**: jeden ersten und dritten Mo. im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt**: Mi. von 14 bis 16 Uhr.

• **Fiz Sendenhorst/Albersloh**: Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst; Di. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.

• **Stromversorgung**: ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice).

• **Gasversorgung**: ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh.

• **Wasserversorgung**: ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh.

• **Müllabfuhr**: Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) Kreis Warendorf, ☎ (02524) 930745; kostenlose Hotline Gelber Sack ☎ (0800) 1889966 (Firma Sita).

• **DB-Reiseservice**: ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei).

• **Taxisbus**: ☎ (01803) 504031.

• **Pflegestützpunkt NRW**: Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Die Dreingau Zeitung gratuliert

• **Maria Konieczny** vollendet am 14. Mai das 86. Lebensjahr.

• **August Oberwes** vollendet am 14. Mai das 82. Lebensjahr.

• **Sophia Sander** vollendet am 15. Mai das 85. Lebensjahr.

Pfarr- und Gemeindebüros

• **St. Regina Drensteinfurt**: montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.

• **St. Pankratius Rinkerode**: montags von 8.30 bis 11.30 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.

• **St. Lambertus Walstedde**: dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.

• **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode**: dienstags und donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr und von 15 bis 17.30 Uhr.

• **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde**: montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).

• **St. Martinus Sendenhorst**: montags und mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.

• **St. Ludgerus Albersloh**: dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags und freitags von 15 bis 17 Uhr.

• **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm**: donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.

• **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde**: dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

• **St. Regina, Drensteinfurt**: Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10 Uhr Messe zur Erstkommunion, um 18 Uhr Dankandacht zur Erstkommunion.

• **St. Pankratius, Rinkerode**: Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt.

• **St. Lambertus, Walstedde**: Samstag um 17 Uhr Festmesse zum 50-jährigen Bestehen der Kolpingsfamilie; Sonntag um 8 Uhr Hochamt.

• **St. Georg, Aemeke**: Sonntag um 10 Uhr Messe.

• **St. Martin, Sendenhorst**: Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Messe, um 18 Uhr Konzert des Sendenhorster Kirchenchores „Cäcilia“.

• **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst**: Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

• **St. Ludgerus, Albersloh**: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

• **Martinskirche, Drensteinfurt**: kein eigener Gottesdienst.

• **Friedenskirche, Rinkerode**: Samstag um 16 Uhr Konfirmationsgottesdienst; Sonntag um 11 Uhr Konfirmationsgottesdienst.

• **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde**: Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.

• **Friedenskirche, Sendenhorst**: Sonntag um 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst.

• **Gnadenkirche, Albersloh**: Sonntag um 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst.

Freizeit für Jugendliche

Drensteinfurt • Vom 5. bis 14. August bietet die Kirchengemeinde St. Regina unter der Leitung von Benedikt Ophaus aus Walstedde eine Jugendfreizeit für Jungen und Mädchen von 13 bis 15 Jahren an. Ziel ist das Wasserschloss Wülmersen im Landkreis Kassel. Bis zum 27. Mai können sich dafür noch Jugendliche anmelden. Die Kosten betragen 300 Euro. Es besteht aber die Möglichkeit, die Fahrt Einzelner finanziell zu unterstützen. Auskunft im Kirchenbüro, Tel. (02508) 1238, oder im Internet.

www.katholische-kirche-drensteinfurt.de

Finanzierung von Heimpflege

Drensteinfurt • Zum „Jahr der Senioren“ findet am Donnerstag, 19. Mai, um 19.30 Uhr der Vortrag „Heimpflege – Finanzierung durch öffentliche Träger und Angehörige“ im Kulturbahnhof statt. Referent ist Rechtsanwalt Frank Huerkamp. Wie kann die Heimpflege finanziert werden? Welche Eigenmittel müssen Betroffene und deren Angehörige aufbringen? Diese und andere Fragen werden in dem VHS-Vortrag beantwortet. Nähere Auskunft unter Tel. (02382) 59436.

www.vhs-ahlen.de

Andacht in Davensberg

Drensteinfurt • Zu einer „Fahrt ins Grüne“ brachen 50 Mitglieder der Senioren-gemeinschaft St. Regina am Mittwoch auf. Auf Umwegen durch das grüne Münsterland erreichten sie Davensberg. In der Pfarrkirche St. Anna feierten die Senioren eine von Gertrud Benemann und Christel Offenbüttel vorbereitete Maiandacht. Anschließend ging es ins Pfarrheim,

Aus den Ausschüssen

Rinkerode läuft gegen den Trend

Zwei neue Kindergartengruppen geplant

Rinkerode • Zwei neue Kindergartengruppen sollen in Rinkerode eingerichtet werden. Dafür sprachen sich am Dienstagabend einstimmig die Mitglieder des Ausschusses für Familie, Jugend, Senioren und Soziales in der Alten Post aus.

Zuvor hatten die Ortspolitiker den von der Stadtverwaltung erstellten Bericht über die Entwicklung der Kindergartenbedarfsplanung zur Kenntnis genommen. Daraus ergibt sich für Drensteinfurt ein „mehr oder minder deutlicher Rückgang bei der Kinderzahl“, wie es im Bericht heißt. Gab es hier zwischen Oktober 2004 und September 2005 81 Geburten, so waren es im selben Zeitraum zwischen 2009 und 2010 nur noch 67. In Walstedde schwankt die Geburtenzahl in den vergangenen Jahren kaum und pendelt sich auf etwa 30 Geburten jährlich seit 2004 ein. Für Rinkerode weist der Bericht allerdings etwas ganz anderes aus: Seit 2004 ist die Geburtenzahl jährlich fast konstant gestiegen. Wurden zwischen Herbst 2004 und Herbst 2005 dort noch 27 Kinder geboren, so waren es im gleichen Zeitraum zwischen 2009 und 2010 schon 47.

Mit Blick auf diese Zahlen und die gegenwärtige Kindertagesituation in Rinkerode – dort werden in zwei Kindergärten mit sechs Gruppen bereits 149 Steppkes betreut – betonte Bürgermeister Paul Berlage: „Der Bedarf ist da!“. Insbesondere bei den Unter-Drei- (U3) und Unter-Zwei-jährigen sei der Betreuungsbedarf in Rinkerode höher als in den anderen Ortsteilen. Außerdem, so der Bürgermeister, gebe es auch künftig durch Zuzug junger Familien in die Neubaugebiete den Wunsch nach weiteren Kindergartengruppen.

Berlage wies darauf hin, dass die Kirchengemeinde St. Regina in dieser Situation helfen wolle und der Kindergarten St. Pankratius kurzfristig mit vier Gruppen betrieben werden könne. Längerfristig sei jedoch durch die Gemeinde keine Erweiterung geplant. Die kann es aber bei der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ geben. Dort wird derzeit in zwei Gruppen betreut, künftig könnten es vier sein. Außerdem, so Berlage weiter, gebe es direkt neben der Kita ein städtisches Grundstück, dass für die Erweiterung genutzt werden könne. **•jan**



Die „Blumengruppe“ der Kindertagesstätte St. Marien war gestern zu Besuch im Drensteinfurter Raiffeisen-Markt. Passend zum Namen der Gruppe sollten an diesem Tag Blumentöpfe bepflanzt werden. Die hatten die Steppkes schon einige Tage zuvor bekommen, um sie frühlinghaft bemalen zu können. Am Freitagmorgen machten sich die jüngsten Kinder der Gruppe – die älteren waren zum Besuch des Zirkusprojekts in Walstedde eingeladen – dann auf den Weg zum Raiffeisen-Markt, um die Töpfe mit Erde und Samen zu befüllen. Alle Utensilien hatte der Markt den Kindern zur Verfügung gestellt. Beim Wählen in der frischen Blumenerde hatten die Steppkes eine Menge Spaß. Die bepflanzen Töpfe durften sie mit nach Hause nehmen. Zustande kam diese Aktion über die Mutter eines Kindergartenkindes, die im Raiffeisen-Markt arbeitet.

Text/Foto: Evering



KAB: Einladung nach Hamm

Drensteinfurt • 2010 kamen Mitglieder der Hammer KAB-Vereine Herz-Jesu und Maria Königin zu einer Stadtführung nach Drensteinfurt. Es war eine freundliche Begegnung und man versicherte, die Drensteinfurter KABler nach Hamm einzuladen. Diese Einladung kam nun an. Es soll zunächst die Messe am Mittwoch, 1. Juni, um 19 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Karlsplatz 1, in Hamm gefeiert werden. Danach gibt es ein gemütliches Beisammensein. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Anmeldungen nimmt bis zum 29. Mai Willy Abeln, Tel. (02508) 621, entgegen.

Tagesausflug nach Medebach

Drensteinfurt • Die Kolpingfamilie Drensteinfurt lädt am Samstag, 21. Mai, zu einem Tagesausflug nach Medebach im Hochsauerlandkreis ein. Mit dem Besuch einer Kaffeebräuterei, Mittagessen und Stadtrundgang wartet ein abwechslungsreiches Programm auf die Teilnehmer. Die Fahrtteilnehmer treffen sich am Samstag um 9 Uhr am Parkplatz der Dreingau-Halle. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Die Kosten betragen 3 Euro, Nichtmitglieder zahlen 5 Euro. Die SpRitkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 18. Mai bei Theo Heimken, Tel. (02508) 8295.

Verlängerte Fristen, gekürzte Leitungen

Satzungsänderung zur Dichtheitsprüfung

Drensteinfurt • Das Thema Dichtheitsprüfung stand am Mittwoch auf der Tagesordnung des Betriebsausschusses. Dabei wurde die auf Wunsch vieler Bürger korrigierte Satzung zur Änderung der Frist bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen verabschiedet.

Zunächst hatten sich die Bürger bei einem Dorfesprach der CDU Rinkerode über das Thema informieren können. Anfang Mai wurde eine große Info-Veranstaltung in der Drensteinfurter Realschule abgehalten, die Bürger in Walstedde erhielten nach der Versammlung der CDU-Ortsunion am Donnerstag dieser Woche Auskunft.

Beschlossen wurde nun eine Satzung, die dem Bürger so weit es eben geht entgegen kommt. Zum einen wurden die Fristen zur Überprüfung bis ins Jahr 2022 gestreckt, zum anderen müssen nur noch die Kanäle auf den pri-

vaten Grundstücken überprüft werden. Kanäle im öffentlichen Raum werden von der Stadt kontrolliert und gegebenenfalls saniert. Die Kosten werden über die Abwassergebühren finanziert.

Ein weiterer Wunsch, den Bürger während des Dorfesprachs in Rinkerode geäußert hatten, konnte ebenfalls berücksichtigt werden. „So darf Drainagewasser weiter in den Mischkanal eingeleitet werden, falls nur ein Mischkanal vorhanden ist und muss nicht versickert werden“, schreibt die CDU-Ortsunion Rinkerode in einer Pressemitteilung. „Eine weitere Verbesserung ist, dass die Ergebnisse der Stadt übergeben werden dürfen, dies aber nicht Pflicht ist. Außerdem wird in der Satzung festgeschrieben, dass die Überprüfung mittels TV-Befahrung stattfindet und nicht mit Wasser- oder Luftdruck“, heißt es abschließend. **•dz/ne**

Leserbrief

„Ablehnung nicht zu verstehen“

Zum Artikel „Diskussion um Ehrenmitgliedschaft“ (DZ am 11. Mai) erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Als Mitglied im Bürgerschützenverein und auch ehemaliges Vorstandsmitglied hat mich auf der Generalversammlung am 7. Mai die durch den Vorstand erfolgte Ablehnung des eingereichten Antrags, den ehemaligen 1. Vorsitzenden Heinz Fels zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen, sehr befremdet.“

Den Beschluss des amtierenden Vorstands, Verdienste ehemaliger Funktionsträger des Vereins nicht mehr mit einer Ernennung zu Ehrenfunktionsträgern zu würdigen, sondern allgemein Personen, die sich um den Verein verdient gemacht haben, die

Ehrenmitgliedschaft anzutragen, kann ich durchaus nachvollziehen. Aber einem Mann, der zehn Jahre lang die Geschicke des Vereins mit Herzblut, großem Engagement und Sachverstand geleitet hat, etwas vorzuenthalten, was allen seinen Vorgängern seit über 100 Jahren zugebilligt wurde, und ihn erst drei Jahre nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand mit dem neuen Beschluss zu konfrontieren, anstatt ihn – wie meines Erachtens längst hätte erfolgen können – zum letzten Ehrenvorsitzenden vor der neuen Regelung zu ernennen, kann ich nicht verstehen. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.“

Reinhold Neuer
48317 Drensteinfurt

Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider. Einsendungen mit vollständiger Anschrift und Telefonnummer an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt; E-Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de.

Budde genießt das Vertrauen

Mitgliederversammlung der CDU-Ortsunion Walstedde mit Mitgliedererungen

Walstedde • „Das vergangene Jahr war für uns politisch gesehen ein sehr aufregendes“, eröffnete Vorsitzender Heinz Budde die Generalversammlung der Walstedder CDU.

„Wir bemühten uns, das geplante Konjunkturpaket umzusetzen“, so Budde. Erfolgreich sei, dass die Gymnastikhalle an der Drensteinfurter Grundschule sowie der Kunstrasenplatz in Rinkerode bereits in Angriff genommen wurden. Die noch ausstehenden Projekte, die Erweiterung des Drensteinfurter Feuerwehrgebäudes und die der Turnhalle in Walstedde würden, so Budde, voraussichtlich erst im Jahr 2012 umgesetzt werden können. Schön sei auch, dass das barrierefreie Wohnen so gut umgesetzt würde, berichtete Budde den rund 30 Mitgliedern und den zahlreich erschienenen Besuchern.

Noch in diesem Jahr plant die CDU, Radwege zwischen Walstedde, Aemeke und Mersch zu schaffen.

Dann stand die Wahl des kompletten Vorstandes auf dem Programm. Die 26 Stimmberechtigten wählten erneut Heinz Budde zu ihrem Vorsitzenden, der sich für das Vertrauen bedankte. Zu



Die Geehrten mit dem Vorsitzenden der CDU Walstedde, Heinz Budde (M.). Foto: Schmidt

Stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder Marna Fromm und Thomas Borgmann. Zum Schriftführer wurde Alfons Krellmann gewählt, sein Vertreter ist Bernhard Dittrich.

Vorstandswahlen

Rita Horning bleibt als Kassiererin im Amt, den Posten des Stellvertretenden Kassierers übernahm Georg Feldmann. Die Kasse prüfen im nächsten Jahr Franz-Jürgen Wittberg und Valeri Dick. Als Beisitzer wurden Bernd Borgmann, David Feldmann, Dr. Heinrich Budde, Bernhard Krellmann, Rainer Schneider, Bernd Tover und Wolfgang Wirxsel im Amt bestätigt. Da auch Mitglieder der

Walstedder CDU am Kreisparteitag teilnehmen, wählten die Anwesenden dafür die drei Delegierten Heinz Budde, Bernd Borgmann und Bernhard Krellmann.

Vorsitzender Budde ehrte abschließend noch einige Mitglieder für ihre langjährige Treue: Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Heinrich Döbbe geehrt. Seit 40 Jahren unterstützen Paul Allendorf, Hermann-Josef Beermann, Anton Berenbeck, Theodor Brüggemann, Alfons Budke, Paul Hügemann, Reinhard Lenz, Paul Lips, August Scharbaum und Hermann Schauf die Walstedder Ortsunion. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde der Ehrenvorsitzende Alfred Haase geehrt. **•nas**

Termin

Der traditionelle Radwandertag der CDU-Ortsunion Drensteinfurt startet am Sonntag, 15. Mai, um 10.30 Uhr an der Alten Post. Der Ortsunionsvorsitzende Wilfried Voges und Bürgermeister Paul Berlage können sowohl den Generalsekretär der NRW-CDU, Oliver Witke, als auch den heimischen Landtagsabgeordneten Berni Recker als Teilnehmer begrüßen. Nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt geht es aufs Rad. Zwischenstopps werden an einer Windkraftanlage sowie an der Drensteinfurter Feuerwehr gemacht. Anschließend ist in der Alten Post mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt.

Versammlung der Grünen

Drensteinfurt • Die nächste Kreismitgliederversammlung der Grünen findet am Dienstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr in der Pizzeria La Piccola statt. Die energie- und klimapolitische Sprecherin der Grünen im Landtag NRW, Wilke Brems, wird das Konzept der Partei zum Ausstieg aus der Kernenergie bis 2017 unter Beibehaltung der Klimaziele vorstellen und die Rolle der Landespolitik dabei verdeutlichen. Sie wird ebenfalls einen Sachstandsbericht zu den Probebohrungen nach unkonventionellem Erdgas geben. Interessierte Bürger sind eingeladen.

Gemeinsame Maiandacht

Drensteinfurt • Die Kolpingfamilie feiert am Dienstag, 17. Mai, zusammen mit dem Chor St. Lambertus ihre diesjährige Maiandacht auf dem Hof von Willi und Annegret Eckhoff, Mersch 57. Die Maiandacht beginnt um 19 Uhr. Sie steht in diesem Jahr unter dem Thema „Maria – Mutter des Herrn“. Alle interessierten Gemeindeglieder sind eingeladen. Bei gutem Wetter wird gemeinsam mit dem Fahrrad zur Maiandacht gefahren. Die Radler treffen sich um 18 Uhr am Kirchplatz.

CDU wählt Vorstand neu

Drensteinfurt • Die Mitgliederversammlung der CDU-Ortsunion Drensteinfurt findet am Donnerstag, 19. Mai, um 19 Uhr im Gasthof Zur Wiese statt. Unter anderem stehen Vorstandswahlen und ein Bericht des Bürgermeisters auf dem Programm.

Blickpunkt Pfadfinder

Besuch aus England

Es werden noch Gastfamilien gesucht

Drensteinfurt • Eine Aktion jagt die nächste bei den Drensteinfurter Pfadfindern. Nun beginnt für die Scouts die Planungsphase für zwei Großereignisse im Sommer.

Zunächst findet im schwedischen Kinkaby das Welt-pfadfindertreffen „Jamboree 2011“ statt. Elf Stewwetter Pfadfinder werden dort vom 27. Juli bis 7. August mit etwa 40.000 Pfadfindern aus 160 Ländern zusammentreffen. Dabei laden nationale Pfadfinderverbände sowie Nichtregierungsorganisationen die Teilnehmer dazu ein. Neues zu lernen und gleich auszuprobieren. Das Angebot reicht von Kultur und Gesellschaft, über Umwelt und Gesundheit bis hin zu Frieden und globaler Entwicklung.

Direkt im Anschluss, vom 7. bis 12. August, erwarten die Pfadfinder Besuch aus England. 40 Pfadfinder der



Passend war der Ort, an dem die Stewwetter Pfadfinder in der vergangenen Woche ihren Namenspatron feierten. Der traditionelle Georgsgottesdienst fand dieses Mal nicht in der Pfarrkirche St. Regina, sondern in der Georgskapelle in Aemeke statt. Getroffen hatten sich die etwa 30 Teilnehmer zunächst am Pfadfinderhaus am Eickendorferweg. Von dort aus starteten sie mit Fahrrädern in Richtung Aemeke. Im eigentlichen Gottesdienst ging es in einem Rollenspiel um moderne Heiden. Im Anschluss ließen die Pfadfinder den Abend bei einem gemütlichen Picknick (Bild) ausklingen.

Foto: pr

www.dpsg-drensteinfurt.de

Zum Siegen und Hoffen verdammt

SG-Reserve will Abstieg zumindest aufschieben

Kreisliga A2: TuS Freckenhorst – SG Sendenhorst II (Sonntag, 15 Uhr). Die Entscheidung rückt näher, und die Chancen stehen richtig schlecht: Für die Reservelfballer der SG könnte der Abstieg in die Kreisliga B nach drei Jahren A-Liga-Zugehörigkeit morgen bittere Realität werden. Im Auswärtsspiel gegen Freckenhorst sind die Sendenhorster zum Siegen



verdammt, wollen sie den Abstieg zumindest um eine Woche aufschieben – ansonsten können sie sich bereits verabschieden. Gleichzeitig müssen Coach Matthias Greifenberg und seine Jungs darauf hoffen, dass die Konkurrenten nicht punkten. Der eine Rivale, die Warendorfer SU II, ist gut drauf und hat die vergangenen drei Partien gewonnen. Der andere, Schwarz Weiss Münster, holte zuletzt nur drei von 30 möglichen Punkten.

Bezirkliga 9: SVF Herringen – SG (Sonntag, 15 Uhr). Mehr Punkte als in der Vorsaison, aber weniger Gegentore – diese Ziele hatte Hubert Terbeck

im Sommer definiert. 56 Treffer hat die erste Mannschaft der SG kassiert – und damit bereits zwei mehr als in der vergangenen Spielzeit. 47 Punkte stehen auf dem Konto, maximal sechs sind noch möglich. 2009/10 waren es 53 Zähler. Mehr werden es also definitiv nicht.

Vor allem in der Schlussphase der Saison scheint den Sendenhorstern die Puste auszugehen. Sechs der vergangenen acht Spiele gingen verloren. Im Kampf um eine bessere Platzierung als Position sieben bekommt es die SG am Sonntag im zweitletzten Spiel der Saison – nächste Woche hat das Team spielfrei – mit dem punktgleichen Tabellenachbarn Herringen zu tun. Die Hammer sind extrem heimstark, haben auf der Anlage an der Schachtstraße erst eine Niederlage kassiert. Ihre Qualitäten hat die kompakte Mannschaft vor allem in der Defensive. Die Hintermannschaft ist die zweitbeste der Liga. Im Hinspiel vor zwei Monaten schafften es die Sendenhorster, den Abwehrriegel des SVF zwei Mal zur knacken, und siegten 2:0.

Kreisliga B3: SG III – DJK GW Albersloh (Sonntag, 13 Uhr). siehe GWA-Bericht • **mak**

Carstens Casting

Härtere Gangart beim SVR / Reserve will Platz 2

Kreisliga B3: SC Fichtorf II – SV Rinkerode (Sonntag, 12.30 Uhr). Über den Gegner redet SVR-Trainer Carsten Winkler vor dem Spiel in Fichtorf gar nicht. Dafür droht er eine härtere Gangart an. „Ich merke keine Spannung mehr. Das passt mir gar nicht“, sagt Winkler. „Viele versuchen nicht, unsere Ziele ansatzweise zu realisieren.“ Für die Partie beim Aufsteiger kündigt der Coach



Veränderungen in der Startformation an. „Das ist schon eine Auslese für die nächste Saison – eine Art Casting für einige. Und ich weiß nicht, ob ich sie alle zum Recall einlade.“

Die Fichtorfer sind Tabellenunter und haben in der Rückserie genauso oft gepunktet wie die Rinkeroder (20 Zähler). Zuletzt überraschte die Reserve des SCF beim designierten Meister in Greffen, wandelte ein 0:2 in ein 3:2 um. Im Hinspiel siegte der SVR klar mit 3:0.

Kreisliga C4: Warendorfer SU III – SVR II (Sonntag, 13 Uhr). Eine Vorentscheidung im Kampf um die Vizemeisterschaft, die zur Teilnahme an der Relegation berechtigt, könnte morgen fallen. In Warendorf trifft der gastgebende Tabellenzweite, die WSU-Drittvertretung, im Spitzen-spiel auf den punktgleichen

Dritten aus Rinkerode. Die Warendorfer sind seit sechs Spielen ungeschlagen, das Hinspiel hat der SVR 4:2 gewonnen. Nach derzeitigem Stand steigen zwei Teams aus den Bezirksligen in die Kreisliga A des Fußballkreises Münster/Warendorf ab. Für die Relegationsrunde würde das bedeuten: Zwei der vier Kreisliga-C-Tabellenzweiten steigen in die B-Liga auf.

Kreisliga C3: SVR III – Eintracht Münster II: 3:5; SV GS Hohenlohe II – SVR III (Sonntag, 12.30 Uhr). Nach dem 1:3 in Bösensfeld reichte es auch im Nachholspiel gegen den Tabellenvierten nicht zum ersten Punkt in diesem Jahr. Gegen die Eintracht setzte es die zehnte Niederlage im zehnten Spiel 2011. Morgen gastiert das Team von Marc Tapp beim Tabellenachten in Hohenlohe. • **mak**

SVR: Kortenländer, Grabbe, Hüller, Twelkemier, Entrup, Röllin, S. Klein, Schäfer, Beckmann, Overmann, Mathis (eingewechselt: Lackhoff, Langheim)



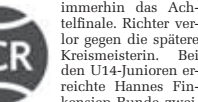
Trainer des SVR: Carsten Winkler Foto: Kleinedam

TCR: Bertels scheitert erst im Halbfinale

Rinkerode • Der Tennisclub Rinkerode war mit 16 Kindern und Jugendlichen bei den Kreisjugendmeisterschaften des WTV-Bezirks III Münsterland vertreten. Auch wenn kein Teilnehmer das Endspiel auf der Anlage des TC Drensteinfurt erreichte, konnten die Trainer und das Jugendwarteam des TCR mit dem Abschneiden äußerst zufrieden sein.

Bei den U14-Juniorinnen mussten sich die Talente Tessa Schipke in der zweiten Runde und Lise Buxtrup im Viertelfinale der späteren Vize-Kreismeisterin geschlagen geben. Leonie Wiewer erreichte

ebenfalls Runde zwei. Bei den Juniorinnen U12 hatten sich sechs Mädchen der Jahrgänge 1999 und 2000 angemeldet. Sophie Richter, Pia Schiewins und Kira Brohl erreichten immerhin das Achtelfinale. Richter verlor gegen die spätere Kreismeisterin. Bei den U14-Juniorinnen erreichte Hannes Finkenskiy Runde zwei, wo er dem späteren Vize-Kreismeister unterlag. Luis Bertels schaffte es sogar ins Halbfinale. In der Altersklasse U18 schied Hans Volmar im Achtelfinale und Felix Aupke im Viertelfinale gegen die Nummer eins der Setzliste aus.



Torejagd ist eröffnet: Die E-Jugend-Fußballer (U11) des SV Rinkerode unterstützen das Kunstrasen-Projekt. Für jedes erzielte Tor in einem Pflichtspiel müssen die Trainer Frank Bertels, Olaf Lammers und Frank Himmelmann jeweils zwei Euro für den Bau des Kunstrasenplatzes spenden. Im ersten Spiel nach dem Start der Aktion schoss die Mannschaft gleich vier Tore beim 4:2 gegen Telgte II. Nach dem 1:0 gegen Westbevern und dem 7:1-Sieg bei der Warendorfer SU II sind die Trainer des Tabellenzweiten bereits mit 72 Euro in der Pflicht. Informationen zum RikuRa-Projekt, eine Dokumentation des Baufortschritts und der Stand des Spendenbarometers (aktuell: 15336 Euro) gibt es im Internet unter www.sportverein-rinkerode.de. Text/Foto: pr

Dieninghoffs Tor reicht nicht

SVD trennt sich 1:1 von Westbevern / Zweite (Meister-)Mannschaft ersatzgeschwächt

Kreisliga A2: SV Ems Westbevern – SV Drensteinfurt: 1:1. Erstmals seit acht Monaten haben die Fußballer des SVD in der Meisterschaft unentschieden gespielt. Im vorzogenen Auswärtsspiel gegen Westbevern kamen die Drensteinfurter nicht über ein 1:1 hinaus und verpassten den Sprung auf Tabellenplatz vier. Obmann Uwe Heinsch sprach nach dem zweiten Remis der Saison von „Punktverlusten“.



In der zweiten Minute hätte Lars Hülsmann sein erstes Tor für die erste Mannschaft erzielen müssen, vergab seine Großchance aber ebenso wie Patrick Kowalik zehn Minuten später. Mit einem Weitschuss brachte Stephan Dieninghoff den SVD in Führung (17.) – sein erster Treffer im 28. Saisonspiel. Kurz darauf parierte Westbeverns Keeper einen Freistoß von Dennis Wagner (20.). „Die ersten 25 Minuten war wir klar besser und hatten viele guten Chancen“, sagte Heinsch. Nach dem Ausgleich der Gastgeber in der 29. Minute nach einer Standardsituation sei der SV Ems ebenbürtig gewesen.



Stephan Dieninghoff (r.) gelang im 28. Saisonspiel das erste Tor für die erste Mannschaft des SVD. Foto: Kleinedam

In der zweiten Halbzeit hatte Bernd Drepper die Möglichkeit zum 1:2 (60.), scheiterte aber am Torwart.

Pech hatte kurz vor Schluss der eingewechselte Robert Wojdat, der nur die Latte traf (88.). So blieb es beim 1:1.

SVD: Partu, D. Heinsch, Mohammadi,

Gunsthövel, Dieninghoff, Niemann, Möllers, D. Wagner, Kowalik, Hülsmann, Drepper (eingewechselt: Wojdat, J. Heinsch, Kunz)

Kreisliga C2: IKSU Münster – SVD II (Sonntag, 13 Uhr). Ihren Nimbus der Unbesiegbarkeit will die zweite Mannschaft auch an den letzten drei

Spieltagen der Saison nicht einbüßen. Im Auswärtsspiel beim Tabellenvierten ist der Meister zwar zwangsläufig Favorit und will dieser Rolle einmal mehr gerecht werden. Doch die personelle Situation könnte besser sein. Unter anderem fallen Dominik Busch, Stephan Holle, Manuel Ostendorf und Marcus Hungstener aus. Im Hinspiel – der SVD siegte 3:0 – hielt der IKSU gut mit.

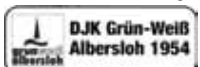
Kreisliga C4: SVD III – FC Greffen II (Sonntag, 15 Uhr). Drensteinfurts dritte Mannschaft kassierte beim 2:4 in Milte die siebte Niederlage am Stück und die 19. insgesamt. Gegen den Tabellenneunten aus Greffen wollen die Jungs von Trainer Alex Stritzel endlich den ersten Sieg in diesem Jahr einfahren. Im Hinspiel verlor der SVD 1:3. • **mak**

Kreisliga A2 MS/WAF		
1. Telekom-Post SV Münster	27	77: 20 67
2. TSV Handorf	27	89: 36 63
3. FC Meckenbeek	27	99: 35 60
4. TuS Hiltrup II	27	84: 45 47
5. SV Drensteinfurt	28	63: 67 47
6. TSV Ostfeld	27	62: 57 44
7. BSV Ostbevern	27	63: 50 41
8. TuS Freckenhorst	27	56: 47 39
9. SV BW Beelen	27	45: 47 37
10. SV Ems Westbevern	28	46: 59 34
11. VfL Westel II	27	48: 59 32
12. SV GW Westkirchen	27	46: 50 28
13. Warendorfer SU II	27	39: 69 27
14. Schwarz Weiss Münster	27	37: 80 26
15. SG Sendenhorst II	27	33: 66 19
16. DJK GW Albersloh II	27	20:114 8

„Alle werden sich reinhängen“

GWA vor einem unangenehmen Derby

Kreisliga B3: SG Sendenhorst III – DJK GW Albersloh (Sonntag, 13 Uhr). Der eine kämpft gegen die Erfolgslosigkeit, der andere gegen den Abstieg. Wenn am Sonntag in Sendenhorst die dritte Mannschaft der SG im Derby auf Albersloh trifft, zählt für beide Teams nur eins: ein Sieg.



GWA, seit mittlerweile neun Spielen sieglos, ist nur noch Achter der Tabelle und will die Talfahrt mit einem Dreier-Im Ortsnachbarn stoppen. „Am Derby werden sich alle reinhängen“, verspricht Coach Till Wöstmann, der wegen der Negativserie von einer „angespannten Stimmung“ spricht. Sein Rezept für morgen: „Wir müssen an die ersten Hälfte vom Handorf-Spiel anschließen.“

Die von Martin Meyer trainierten Sendenhorster zittern weiterhin um den Ligaverbleib, obwohl sie in den vergangenen Wochen regelmäßig

punkteten – so wie zuletzt beim 5:4-Torfestival in Alverskirchen. Doch Schlusslicht Ostbevern II, vier Punkte hinter der SG, hat sich noch nicht aufgegeben. Außerdem kommt es am vorletzten Spieltag (22. Mai) noch zum direkten Aufeinandertreffen. Bei den Alberslohern, die sich im Hinspiel 3:0 durchsetzten, fehlen Frank Norhoff und Jan Dulisch (Ober-schenkelzerrung), Lucas Hermann (Leistungsprobleme) sowie Carsten Manz und der gesperrte Marc Mielke.

Kreisliga C4: SV GW Westkirchen II – GWA II (Sonntag, 13 Uhr). Zeitgleich stehen sich im Kollerduell Albersloh und Westkirchens zweite Mannschaft gegenüber. Der Gastgeber ist Tabellenvorletzter, die GWA-Reserve Elfter und nach dem 4:1-Hinspielerfolg leicht favorisiert. Auswärts gelang dem Team von Trainer Andreas Buchholz zuletzt der erste Sieg. Zuletzt schlugen die Albersloher den SC DJK Everswinkel II mit 4:2. • **mak**

Fortuna-Herren: Abwehr fällt aus

Für Frauen muss der Verein neuen Trainer suchen

Kreisliga A Beckum: SV Neubeckum – Fortuna Walstedde (Sonntag, 15 Uhr). „Wir wollen die Saison anständig zu Ende bringen und uns auch in Neubeckum achtabar aus der Affäre ziehen.“ Fortunas Spielertrainer Alexander Vojnovski hat eine klare Vorstellung, was das Auswärtsspiel



beim Tabellendritten betrifft. Allerdings wird es für die Walstedder schwierig, zu punkten, denn die „gesamte Abwehr fällt aus“, sagt Vojnovski. Tobias Ophaus wird ebenso fehlen wie Bernhard Rubbert und Hendrik Westhus. Langzeitverletzt sind Andreas Kappelmann und Matthias Schrüfer.

Die Fortunen holen aus den jüngsten fünf Auswärtsspielen nur einen Punkt. Neubeckum, das keine Chance mehr auf Aufstieg hat, musste sich auf eigenem Platz in dieser Saison erst einmal geschlagen geben. Zuletzt feierte der

SVN drei Siege: 2:1 bei Titelkandidat Lippetal, 5:2 gegen Gaye Genclik und 5:0 bei Aramäer Ahlen. Im Hinspiel trennten sich Walstedde und Neubeckum 2:2.

Kreisliga B Beckum: Die zweite Mannschaft der Fortuna spielte bereits am Freitagabend (nach Redaktionschluss) bei Neubeckum II.

Frauen, Kreisliga 10a: Das Spiel der Damen beim Tabellenvorletzten in Westkirchen ist abgesagt worden, weil der Gegner keine komplette Elf stellen kann. Die Punkte gehen wie in der Vorwoche kampflös an die Walstedderinnen, die bereits seit vier Wochen nicht mehr gespielt haben. Wolfgang Winkelkemper teilte unterdessen mit, dass er in der nächsten Saison berufsbedingt nicht mehr als Trainer zur Verfügung stehen wird. „Ich schaffe es zeitlich nicht mehr“, sagte der Drensteinfurter, der das Amt erst in der Winterpause übernommen hatte, im Gespräch mit der DZ. • **mak**

SVR-Dritte steigt auf

Kein Relegationsspiel

Rinkerode • Dass der Tischtennisport ein wenig bizarr erscheinen kann, bekamen in dieser Woche die Spieler des SV Rinkerode zu spüren. Nach dem kampflös erreichten Klassenerhalt der ersten Mannschaft muss nun auch die Drittvertretung nicht mehr zu ihrem für heute geplanten Relegationsspiel gegen den TSV Angelmodde II antreten. Das Team um Bastian Buxtrup kann somit vorzeitig den Aufstieg in die 1. Kreisklasse feiern. Grund für den Ausfall des Entscheidungsspiel ist, dass der 1. TTC Münster seine fünfte Mannschaft aus der Kreisliga in die 2. Kreisklasse zurückzieht und damit zwei Plätze in der 1. Kreisklasse frei werden. „Die dritte Mannschaft hat eine hervorragende Saison gespielt und sich den Aufstieg redlich verdient“, sagte der TT-Obmann des SVR, Sascha Suermann, gegenüber der DZ. • **bux**

Jugendfußball

Mispelkamp trifft fünf Mal

DJK GW Albersloh

- Eintracht Münster – A: 3:0; SG Gremmendorf – A: 1:3; GWA verlor die Tabellenführung an den SV Bösensell.
- B1 – TuS Altenberge: 0:3. Der Spitzenreiter war einfach zu stark für Albersloh.
- C – SC Fichtorf: 4:0. Tore: Joshua Ogarku (2), Linus Hermann, Robert Viad. Platz drei ist für das Team noch möglich.
- SC DJK Everswinkel – D: 4:1. Tor: Paul Wegener. Beim Tabellenführer waren die Grün-Weißen ohne Siechance. Sie warten weiterhin auf den ersten Punkt.
- SG Sendenhorst – U10: 9:3. Tore: Tim Neufert, Sandro Bördemann, Jasper Gorschüler.
- F1 (U9) – SV Bösensell: 4:2. Tore: Moritz Brauckhoff (2), Timo Schnecking, Hannes Wegener.

SG Sendenhorst

- SC Greven 09 – C1: 4:0
- D2 – SV BW Beelen: 2:0. Tore: Justin Gasch, Julius Vöge
- U11 – TuS Freckenhorst: 9:0. Tore: Lukas Mispelkamp (5), Lilo Schirwatz (2), Jochen Möllers (2)
- TSV Ostfeld – U10 II: 1:2. Tore: Laura Borauke, Lars Böckenholt
- U9 – SV Drensteinfurt: 5:2. Tore: Patrick Schröder (2), Max Schemann, Noah Jokiel. Bei einem Turnier in Davenport belegte die U9 I Platz zwei. Im Spiel um Rang eins mussten sich die Sendenhorster dem Team von RW Ahlen geschlagen geben.

SVD-Termine

Drensteinfurt • Die Jugendfußballteams des SVD sind wieder im Einsatz:

Samstag

- U6 – SG Sendenhorst, 11 Uhr
- U8 – SG Sendenhorst, 11 Uhr
- U9 – Warendorfer SU, 11 Uhr
- Borussia Münster – U11-Mädchen, 11 Uhr
- SC Fichtorf – D1, 11.30 Uhr
- SG Telgte – U11, 11 Uhr
- Warendorfer SU – C1, 11 Uhr
- U10 – Warendorfer SU II, 12.30 Uhr
- U11 II – BSV Ostbevern II, 12.30 Uhr
- SG Gremmendorf – U9-Mädchen, 14 Uhr
- SG Telgte II – U9 II, 12.45 Uhr
- U15-Mädchen – SV Rinkerode, 15.30 Uhr

Sonntag

- B1 – DJK Wacker Meckenbeek, 11 Uhr
- SG Sendenhorst II – B2 (9er), 10.30 Uhr
- Telekom-Post SV Münster – A, 13 Uhr

Dienstag

- D1 – Warendorfer SU II, 17.30 Uhr
- SV GW Westkirchen – D2, 18 Uhr

Mittwoch

- U13-Mädchen – W. Meckenbeek, 17.45 Uhr

Fortuna-Termine

Walstedde • Die Fußballteams der Fortuna stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag

- E2 – SpVgg Dolberg, 13.15 Uhr
- SüS Ennigerloh – D, 13 Uhr
- C – DJK Vorwärts Ahlen, 14.15 Uhr

Sonntag

- 1. FFC Recklinghausen – B-Mädchen, 11 Uhr
- Ahlener SG – A, 10.30 Uhr
- SV Neubeckum – Senioren I, 15 Uhr
- GW Westkirchen – Frauen, 11 Uhr

Dienstag

- SC Lippetal – B, 19 Uhr

Mittwoch

- FSG Ahlen – F2, 17 Uhr



Zweite bei den Landesmeisterschaften: **Philine Wernke** (links) aus Walstedde, die für den RSC Werne fährt, schaffte bei den Landesverbandsmeisterschaften im Straßenradsport in der Klasse U15 den Sprung aufs Treppchen. In Dülmen fuhr sie hinter Magdalena Maigré (Mitte) aus Bonn souverän auf den zweiten Platz und sicherte sich damit die erste Medaille ihrer Laufbahn. Gestartet wurde gemeinsam mit den älteren Jahrgängen der Klassen U17 und U19. **Philine Wernke** schaffte es zusammen mit der späteren Gewinnerin, das hohe Tempo der älteren Klassen mitzufahren, und distanzierte die nachfolgenden Fahrerinnen ihres Jahrgangs deutlich. Das Fazit ihrer Trainerin Kirsten Beßmann-Wernke: „Eine Superleistung, zumal sie auch noch das Damenfeld überholte.“ Weiter geht es für Wernke, die sich konsequent auf die Saison vorbereitet hatte – unter anderem mit einem Trainingslager in Italien –, mit einigen kleineren Rennen. Im Juni stehen die Deutschen Meisterschaften in Thüringen an, im Juli folgt eine Rundfahrt in Rheinland-Pfalz.

Text/Foto: jpr



Vorerst verpasst hat die dritte Tischtennis-Herrenmannschaft von Fortuna Walstedde den Aufstieg. In der Relegationsrunde zur 1. Kreisklasse gewann das Team zwar gegen den PSV Kamen-Bergkamen ungefährdet mit 9:5, kam gegen die DJK Westfalia Senden III aber nicht über ein 8:8 hinaus. Das zweite Spiel der Walstedder gegen den Gastgeber war an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten. Zwischenzeitlich hatten die Fortunen 5:0 geführt. Doch Senden kämpfte sich in die Partie zurück und lag nach sieben Siegen in Serie 7:5 vorne. **Christoph Nulle/Michael Zeisler** sicherten im Abschlussdoppel ein Remis. Doch die Senderner gewannen im Vergleich mit Walstedde mehr Sätze und feierten somit den Aufstieg. „Vielleicht steigen wir auch noch auf, wenn eine Mannschaft zurückgezogen wird“, sagte Fortunas Kapitän **Markus Flöter**. Das Bild zeigt: (oben v.l.) **Jan Dirk Wiewelhoeve**, **Markus Flöter**, **Michael Zeisler** und **Christoph Nulle** sowie (unten) **Hermann Tecklenburg**, **Guido Joka** und **Jürgen Zinselmeier**.

Text/Foto: Jäggle

Neues aus der Geschäftswelt

Über den Wolken

Schnupperkurs für Segelflieger

Drensteinfurt/Sendenhorst Gemeinsam mit der Segelflugguppe Telgte bietet die Vereinigte Volksbank im Juni Mitgliedern aus Drensteinfurt, Rinkerode und Sendenhorst im Alter zwischen 14 und 25 Jahren die Möglichkeit, in einem doppelsitzigen Segelflugzeug das Fliegen zu erlernen. Der vierwöchige Kursus, der dreimal wöchentlich stattfindet und mindestens 20 Flüge beinhaltet, wird durch die Volksbank gefördert und kostet pro Person lediglich 50 Euro.

Insgesamt zehn Plätze stehen zur Verfügung. Die Teilnehmerauswahl findet im Anschluss an eine erste Zusammenkunft auf dem Berdel-Flugplatz in Telgte statt. Ist das Interesse größer als die Platzzahl, wird gelost.

Detlev Dierkes, Vorsitzender der Telgter Segelflugguppe, schildert, wie man Segelflieger werden kann: „Die praktische Ausbildung findet am Anfang in doppelsitzigen Maschinen statt. Der Flugschüler sitzt auf dem vorderen Sitz, der Fluglehrer dahinter. Er übernimmt zu Anfang die komplette Steuerung. Nach etwa 50 Starts ist

es soweit: Der erste Alleinflug steht an. Dabei gibt der Fluglehrer die Anweisungen vom Boden aus über Funk.“

Die ersten drei Alleinflüge bilden zusammen die so genannte A-Prüfung. Mit dieser endet der erste von insgesamt drei Ausbildungsabschnitten auf dem Weg zum Segelflieger.

An den Kosten dieser Ausbildung beteiligt sich die Vereinigte Volksbank, indem sie für 20 Starts und Landungen die Startgelder sowie die Landegeldgebühren übernimmt. Das entspricht einem Gesamtwert von 150 Euro. Die zusätzlichen Kosten von 50 Euro pro Teilnehmer decken die allgemeinen Kosten des Vereins und die Versicherung.

Die Segelflugguppe Telgte bietet allen Teilnehmern ein weiteres Bonbon an, indem jeder Segelflugschüler bei einem Fortsetzungskursus für die ersten zehn Starts bei diesem Lehrgang eine um ein Drittel ermäßigte Gebühr bezahlt. Danach werden dann die normalen Gebühren für Vereinsmitglieder erhoben.

Anmeldungen sind in der Volksbank möglich.



Gefällt werden muss die alte Linde vor dem denkmalgeschützten Gebäude der Sparkassenfiliale in Rinkerode. Ein öffentlicher Gutachter kam jetzt zu dem Ergebnis, dass der Stamm starken Pilzbefall aufweist und morsch ist. Wegen der großen Gefahr für Passanten und das Gebäude muss die Linde in Abstimmung mit der Stadt Drensteinfurt am heutigen Samstag gefällt werden. „Das macht uns alle ein bisschen traurig, da die Linde den Sparkassenvorplatz und das Ortsbild von Rinkerode geprägt hat“, sagen Sparkassen-Geschäftsbereichsleiter **Dr. Timm Hüttemann** (l.) und **Filialleiter Norbert Schwegmann**. Aber sie haben auch gute Nachrichten: Im Herbst wird die Sparkasse zur besten Pflanzzeit an gleicher Stelle eine stattliche Hainbuche pflanzen.

Foto: pr

Zittern bis zum Schluss

Handball: HSG-Reserve kann die Klasse aus eigener Kraft halten / Erste Mannschaft in Coesfeld

Kreisliga: HSG Ascheberg/Drensteinfurt II – BSV Roxel (Samstag, 18 Uhr in Ascheberg). Zittern um den Klassenerhalt muss die HSG-Reserve. Am letzten Spieltag trifft die Mannschaft von Trainer **Michael Kohl** auf Roxel. Mit einem Sieg könnten die Drensteinfurter den Nichtabstieg perfekt machen, ohne auf Schützenhilfe angewiesen sein zu müssen. „Bei meiner Mannschaft weiß man nie. Wenn sie gut drauf ist, kann sie viel erreichen“, sagt Kohl, der einen Heim-sieg als machbar ansieht.

Die Stewerter stehen punktgleich (13:37) mit den direkten Konkurrenten HSG Hohne/Lengerich II (12.) und TuS Hiltrup (13.) auf Rang elf. Die Hiltruper belegen momentan einen der beiden Abstiegsplätze, da die Tabelle nach dem direkten Vergleich berechnet wird. Der TuS trifft heute um 16 Uhr in der Ascheberger Halle auf die dritte Mannschaft der HSG. Sollte die Dritte gewinnen, kann die Zweitvertretung schon vor dem letzten Spiel den Klassenerhalt feiern.

Bezirksliga 3: DJK Coesfeld – HSG (Samstag, 18 Uhr). Um mehr als die goldene Ananas geht es im letzten Saisonspiel der ersten Mannschaft nicht. Sowohl die Drensteinfur-

ter als auch die Coesfelder können weder auf- noch absteigen. Dennoch seien die HSG-Herren motiviert. „Im Training haben alle Spieler noch mal richtig gut mitgezogen“, sagt Gerd Terveer, der beim letzten Spiel als Trainer auf der Bank sitzen wird, da Interimcoach **Martin Arntzen** privat verhindert ist.

„Die Mannschaft hätte es sich nach den Leistungen zuletzt auch verdient, die Saison mit einem Sieg zu be-



enden“, meint Terveer, der in dieser Woche auch das Training leitete. Aus den letzten acht Spielen holte die HSG 13 Punkte – und damit fünf Zähler mehr als in den ersten 17 Partien.

Die beiden Spieler aus der dritten Mannschaft, **Rainer Willige** und **Sven Sell**, die zusammen mit Arntzen maßgeblich an der Erfolgsserie beteiligt waren, werden heute nicht für die erste Mannschaft auflaufen. Auch **Kreisläufer Markus Hattrup** und **Mitte-Aufbau Florian Schulte** können ihre Mannschaft nicht unterstützen. Dennoch steht Terveer beim Tabellen-siebten ein breiter Kader zur Verfügung. Das Hinspiel endete 28:34. • **tim**



Rainer Willige, eigentlich Spieler der dritten Mannschaft, unterstützte die erste im Kampf gegen den Abstieg erfolgreich. In Coesfeld wird er heute nicht dabei sein. Foto: Timpe



Brune ist der Beste

Sendenhorst • Die Bezirksligaspieler des Schachclubs belegten am Saisonende Tabellenplatz drei. Der Titelkampf war bereits zugunsten des SK Ost-Westbevern II entschieden. Nach einer 3:5-Niederlage gegen den SK Dülmen II musste Sendenhorsts zweite Mannschaft auch noch die SF Beelen vorbeiziehen lassen. Das Fazit: In der kommenden Spielzeit muss das Team sein Personalproblem unter Kontrolle bekommen. Die Truppe hätte auch eine Klasse höher keine Probleme, zu bestehen, so **Ralf Westhues**. Schließlich gewann sie die Kämpfe, zu denen sie komplett antrat, allesamt. Erfolgreichster Spieler wurde **Tobias Brune**, der alle vier Partien gewann, Zweitbeste **Stefan Janz** mit 83 Prozent Gewinnpartien, gefolgt von **Carl-Friedrich Werring** mit 71 Prozent.

Die vierte Mannschaft siegte zum Abschluss daheim gegen die SF Telgte VI mit 5:1. Die Sendenhorster schafften in der Kreisklasse diesmal ein positives Punktekonto. **Alex Kratz** gewann alle vier Partien, **Tristan Reuschenbach** (75 Prozent), **Markus Schmetkamp** (70) und **Frank Hallmann** (64) folgten.

Christian Nickel gewann die Senioren-Stadmeisterchaft in Münster. Er schaffte 11,5 Punkte aus 14 Runden. • **hues**

Bronze für Rinkeroder Amazonen

RVR-Ponymannschaft in Ahlen auf Rang drei



Die Ponymannschaft des RV Rinkerode sicherte sich den dritten Platz im Springen: (von links) **Ina Rieping** mit „Tommy“, **Hannah Richter** mit „Dee Jay“, **Luca Peveling** mit „Nesquik“ und **Sophie Richter** mit „Ghandy“.

Foto: pr

Rinkerode • Die Reiter des RVR präsentierten ihr Können in Ahlen und kehrten mit einigen Platzierungen zurück.

Der Rinkeroder Nachwuchs schickte seine Ponymannschaft in ein E-Mannschafts-springen – in der Aufstellung **Hannah Richter** mit „Dee Jay“, **Ina Rieping** mit „Tommy“, **Sophie Richter** mit „Ghandy“ und **Luca Peveling** mit „Nesquik“. Schnell unterwegs und mit nur vier Fehlern in der Wertung sicherten sich die jungen Amazonen die Bronzemedaille.

Auch stilistisch wussten die Ponyreiter zu überzeugen. In einem Stilprüfungswettbewerb der Klasse E landete Rieping mit der Wertnote 7,7 auf dem vierten Platz. Auf Rang acht folgte **Sophie Richter** (WN 7,3), auf zehn **Hannah Rich-**

ter (WN 7,1).

Marcus Stöppler sicherte sich mit „Passo“ in der ersten Abteilung einer Punkt-springprüfung der Klasse A* Platz zwei (0/41,70). In der zweiten Abteilung reichte sich **Heinrich Große Dütting** mit „Rodman“ an siebter Stelle ein (0/43,17). Außerdem landete Stöppler in einer Stil-springprüfung der Klasse L in der ersten Abteilung auf Rang sieben (WN 6,8). In der zweiten Abteilung wurde **Nicole Rehbaum** mit „La Belle“ Vierte (WN 7,1).

Schnell unterwegs in einer Springprüfung der Klasse L war **Judith Lükens** mit „Farina“. Das Paar sicherte sich in 52,35 Sekunden den vierten Platz. Mit „Pontemiro“ überzeu-gte **Karsten Große Dütting** in einem M-Springen als Achter.

TCD: Herren 30 starten beim Tabellenführer in Halle

Drensteinfurt • Für die meisten Seniorenteams des Tennis-Clubs Drensteinfurt be-

ginnt an diesem Wochenende die Sommersaison. Auf die Herren 30 wartet in der West-

falenliga eine fast unlösbare Aufgabe. Sie sind heute (13 Uhr) zu Gast beim TC Blau-

Weiß Halle, der zum Auftakt die DJK VfL Billerbeck deklarierte (9:0). • **mak**

Lokales aus Drensteinfurt

Vogelschießen und Königsball

Zweiter Festtag der Schlieker-Schützen

Rinkerode • Das Fest der Hubertus-Schützengilde Lebensfreude steht kurz bevor.

Am Samstag, 28. Mai, treffen sich um 14 Uhr alle Schützenschwestern und -brüder zum Anreten auf dem Dorfplatz. Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege, marschieren die Schützen unter Begleitung des Spielmanszuges und der FahnenSchläger zur Festwiese. Zu Ehren des amtierenden Königs-paares **Heinz-Josef Loddenkemper** und **Silvia Wegener** werden die FahnenSchläger ihren Fahnen-schlag präsentieren.

Um 15.30 Uhr beginnt dann das Vogelschießen. Es wird ein spannendes Ringen um die Königswürde erwartet. Für die kleinen Schützenfest-gäste haben die Schlieker die Künstlerin **Astrid Hauke** engagiert. In ihrem Programm „Lieselotte Quetschkomode auf Abenteuerreise“ nimmt sie die Kinder mit auf eine spannende Reise voller

Überraschungen. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das Kinderprogramm haben dann auch die Kinder und Jugendlichen Gelegenheit, ihren Kinderschützenkönig zu ermitteln. Erstmals erhalten die Schlieker Unterstützung von den Pfadfindern, die sich und ihre Aktivitäten beim Stockbrocken vorstellen.

Am Abend feiern dann der amtierende und neue Schützenkönig samt Hofstaat und vielen weiteren Gästen und Freunde den Königsball. Zu diesem öffentlichen Ball sind alle Rinkeroder Bürger und Gäste aus Nah und Fern eingeladen. Für einen tollen Abschluss des Tages mit Party-musik der Spitzenklasse sorgt an diesem Abend die Show- und Party-Band „Feeling“. Diese Coverband besitzt ein vielseitiges musikalisches Repertoire und spielt Klassiker aus den 60er-, 70er- und 80er-Jahren, ABBA-Medleys wie auch aktuelle Hits aus den Charts. Es wird eine rauschende Ballnacht.

Gesprächskreis verschiebt sich

Drensteinfurt • Der Gesprächskreis St. Regina trifft sich grundsätzlich am ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus. Aus terminlichen Gründen wird das nächste Treffen auf Dienstag, 31. Mai, vorverlegt. An diesem Abend wird die Fastenpredigt von Prof. Dr. **Ulrich Berges**, die er im März im Dom zu Münster gehalten hat, zunächst Grundlage des Gesprächs sein. Das Thema lautet: „Aufbruch inmitten der Krise.“ Es geht dann das Gespräch über das Sonntagsevangelium: „Vater, verherliche deinen Sohn!“.

Wallfahrt der Kolpingfrauen

Drensteinfurt • Zur gemeinsamen Wallfahrt mit der Kfd laden die Kolpingfrauen am Montag, 30. Mai, nach Haltern ein. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, aber Fahrt ist um 13.30 Uhr am Alten Pfarrhaus. Anmeldungen werden erbeten bis zum 25. Mai bei **Elisabeth Leuckert**, Tel. (02508) 997916.

Aus den Schulen und Kindergärten

Das Lesen fördern

Albersloh • „Je früher man lesen lernt, desto eher kann man die Welt verstehen“, ist die Meinung von Prof. Dr. Reinhard Fricke, der bereits zum dritten Mal die Ludgerus-Schule mit einer Bücherspende unterstützt. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Waltraut Fricke engagiert sich der Sendenhorster für die Leseförderung von Kindern – weltweit. Das Ehepaar gehört dem Rotary International an, der sich für unterschiedliche Hilfsprojekte einsetzt.

Die 47 Zweitklässler der Ludgerus-Schule dürfen sich

über Bücher freuen, die sie in die Zirkuswelt entführen wollen. „Spaß im Zirkus Tamtini“ lautet der Titel der Lektüre. Den Lehrerinnen steht begleitendes Unterrichtsmaterial zur Verfügung.

„Wir freuen uns sehr, dass uns Rotary International und die Eheleute Fricke bei der Leseförderung unterstützen“, erklärt die kommissarische Schulleiterin Annette Stür. Und auch die Schüler unterbrechen das erste Blättern im neuen Buch, um sich bei dem freundlichen Bücherspender zu bedanken. **•hus**

Besuch aus Hamm

Drensteinfurt • Ihr aktuelles Stolpersteinprojekt führte acht Schüler der Friedensschule Hamm mit ihrem Lehrer Dr. Otto Gertzen nach Drensteinfurt, um die Geschichte der hiesigen Jüdischen Gemeinde kennenzulernen.

Sie wurden von Ute Knopp, Leiterin des Stadtarchivs Hamm, und Dr. Markus Meinold, ebenfalls vom Stadtarchiv, begleitet, die sich vom guten Zustand der ehemali-

gen Synagoge und der beispielhaften Restaurierung des historischen Gebäudes begeistert zeigten. Die Schüler konnten bei der Betrachtung der ausgestellten Bilder und nach dem Vortrag über das Geschehen während des Reichspogroms mehrere Parallelen zum Schicksal der Juden in Hamm entdecken.

Anschließend besuchte die Gruppe noch den jüdischen Friedhof an der Kleiststraße.



Die Plattdeutsche Theatergruppe „Dröget Schnüffelfen“ aus Sendenhorst zeichnet sich nicht nur durch Spiel, sondern auch durch Spendenfreude aus. Für die ambitionierten Schauspieler ist es selbstverständlich, dass sie die Einnahmen aus ihren Aufführungen einer guten Sache zukommen lassen. Über die Großzügigkeit der Theatergruppe darf sich diesmal der Verein Bürgeradweg Rummler freuen, der sich beharrlich und mit enormem Tempo den Weg von Albersloh nach Münster bahnt. Neben viel ehrenamtlicher Arbeit fallen natürlich auch immense Materialkosten für das Riesenprojekt an, das nur durch weitere Spenden schnell vorangebracht werden kann. Mit einem Dankeschön nahm der Vereinsvorsitzende Reinhold Lammerding (2.v.r.) nun den Scheck über 500 Euro von (v.l.) Rolf Netzebrock, Marion Pumpe, Barbara Untiedt und Josef Strohbücker entgegen. „Wir finden es schön, wenn Verbindungen geschaffen werden“, erklärten die Schauspieler, die schon andere Radwegbauten unterstützt haben. www.radweg-rummler.de Text/Foto: Huisman

Hilfe noch immer bitter nötig

Malteser bringen Spenden der Aktion „Kinder helfen Kindern“ nach Baia Mare



Das Berufsforum am Drensteinfurt Schulzentrum ist eine Erfolgsgeschichte. Mehr als 1000 Schüler haben sich hier in den vergangenen Jahren bereits über das Berufs- und Ausbildungsangebot in der Region informiert. Am Mittwoch fand das Berufsforum zum vierten Mal in der Christ-König-Schule statt. 22 Betriebe und Institutionen aus Drensteinfurt und der näheren Umgebung kamen, um sich und ihre Ausbildungsberufe zu präsentieren. Mit einem Laufzettel und vorbereiteten Fragen zogen die Schüler von Stand zu Stand. Neben dem Einblick in die Berufswelt hatten einige Aussteller auch technische Werkzeuge mitgebracht und ließen die Schüler damit hantieren. Foto: dz



„r@usgemobbt.de“ hieß das Stück, mit dem die Theaterproduktion „Comic on“ aus Köln am Mittwoch etwa 150 Drensteinfurter Realschüler über das Mobbing in Internetportalen wie Facebook oder SchülerVZ aufklärte. Zudem wurden die Schüler in der Darbietung unter anderem dazu ermutigt, sich zu wehren und Fälle von Mobbing öffentlich zu machen. Im Anschluss an das Theaterstück stand noch eine Diskussionsrunde für die Mädchen und Jungen auf dem Programm. Foto: dz



In den Tierpark Hamm ging es am Mittwoch für die Eltern und Kinder der Bärengruppe aus der Drensteinfurter Kita St. Regina. Nach der gemeinsamen Busfahrt wurden erst einmal die tierischen Bewohner des Parks bestaunt, bevor sich alle bei einem gemütlichen Picknick stärkten. Nach einem Abstecher auf den Spielplatz, ging es wieder zurück nach Stewwert. Foto: pr

Sendenhorst • Freudestrahlend nahmen während der Ostertage die Kinder im rumänischen Baia Mare Geschenke und Süßigkeiten entgegen, die ihnen vom Malteser Hilfsdienst überbracht wurden.

Die Aktion „Kinder helfen Kindern“ aus Sendenhorst unterstützt seit über 20 Jahren diesen Hilfsdienst, der den bedürftigen Menschen in Baia Mare zugute kommt. Und diese Hilfe sei immer noch dringend notwendig, stellte Ilga Wiechers von den Maltesern während ihres Aufenthaltes in Baia Mare fest.

Die Spenden, die jährlich dem Altenheim, Waisenhaus, Kinderkrankenhaus, der Schule, Sozialküche, Familienhilfe und vielen weiteren Einrichtungen zugute kommen, werden händeringend benötigt. „Die Umstände in den Randgebieten lassen die Schere zwischen Arm und Reich riesengroß auseinander klaffen“, berichtete Wiechers. Eigentlich hatte sie erwartet, dass nach Rumäniens EU-



Aus Stoff nähten rumänische Sonderschüler eine Dankesdecke für die Unterstützung aus Deutschland. Foto: pr

Beitritt mehr für Arme getan würde. Stattdessen musste sie feststellen, dass immer noch Familien in menschenunwürdigen Behausungen wohnen und keine Hilfe zur

Verbesserung ihrer Lage erhalten. Sie fand beispielsweise eine Familie vor, deren Vater durch die Amputation beider Beine und der rechten Hand

erwerbslos wurde. Mit drei Kindern steht die Ehefrau täglich vor der Aufgabe, ihre Familie ohne Hilfe irgendwie durchzubringen. Wenige Häuser weiter lebt eine Familie mit zwei Kindern in einem Haus voller Schwarzschemmel, weil das Hausdach undicht ist. Die Malteser nahmen sich auch dieser beiden Familien an.

Besonders erfreut waren die Malteser hingegen vom gepflegten Zustand des Altenheims. Ilga Wiechers traf dort zufriedene Senioren an. Insgesamt können momentan 23 Familien mit 47 Kindern unterstützt werden, und somit Hilfe zur Selbsthilfe erhalten.

„Danke“, sagten besonders die Kinder in Baia Mare. Zu ihrem Bedauern war bei diesem Hilfstransport Hermann Lewentz nicht mit dabei. Der Initiator der Sendenhorster Realschulaktion „Kinder helfen Kindern“ konnte aus Krankheitsgründen beim diesjährigen Osterhilfstransport nach Rumänien leider nicht teilnehmen. **•as**

Die Vielfalt des Ehrenamts

„Woche für das Leben“: Info-Nachmittag im Platanenpark

Albersloh • „Wir brauchen ein Gemeinwesen, in dem Starke für Schwache eintreten. Jeder kann erfahren, dass sein Leben im Einsatz für andere einen neuen Sinn bekommt.“ Mit diesen Worten eröffnete Annette Schwaack, Leiterin des St. Josefs-Hauses, am Mittwoch einen informativen Nachmittag im Platanenpark.

Anlass war die „Woche für das Leben“, eine in jedem Frühjahr stattfindende Gemeinschaftsaktion der katholischen und evangelischen Kirchen für Wert und Würde des Lebens. Im St. Josefs-Haus engagieren sich rund 80 Helferinnen und Helfer in unterschiedlichen Bereichen. Die unzähligen Hilfen seien wertvoll für den Ablauf des Heimaltags und verknüpfen diesen unter dem Motto „Engagiert für das Leben – Einsatz mit Gewinn“ zugleich mit der Gemeinde, so Schwaack.

Der Nachmittag begann im Café mit einem Waffelessen, das großen Anklang fand. Danach ging es weiter mit Liedern und kleinen Vorführungen. Musikalische Unterstützung beim Liedersingen gab es von Michaela Wierwille und Hedwig Schulz (Akkordeon), Gerhard Heinrich

und Anna Uphoff (Violine), sowie von Sängerinnen des Frauenchores Albersloh. Mit Freude hieß die Bewohner eine Gruppe der benachbarten Kita St. Ludgerus unter Leitung von Maria Lütke-Harmann willkommen.

Eingebettet in das Programm stellten die ehrenamtlichen Mitarbeiter nacheinander ihre Tätigkeitsbereiche vor. Huberte Haubrock sprach über den Besuchsdienst. Ma-

rika Breul gab Einblick in den seelsorgerischen Bereich des Hauses.

Neuigkeiten

Reimund Stake und Michael Hogrebe erläuterten, wie sie die Bewohner gezielt über Neuigkeiten aus dem Ort und der weiten Welt informieren. Hedwig Schulz berichtete über die musikalische Gestaltung von Geburtstagsfeiern

und Festen. Im Café kümmern sich viele Frauen um die nachmittägliche Kaffeestunde, so Carola Roerkohl.

Als Letzter ergriff Richard Uhlenbrock, Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Altenheim St. Josefs-Haus, das Wort. Seit neun Jahren leistet der Verein wertvolle Unterstützung im Heimaltag. Annette Schwaack dankte anschließend den vielen, vielen Helfer. **•gez**



Die ehrenamtlichen Café-Frauen des St. Josefs-Hauses verwöhnten die Gäste beim Info-Nachmittag mit knusprigen Waffeln. Foto: Genz



Leitungen werden ersetzt

Sendenhorst • In der kommenden Woche wird mit der Sanierung der Wasserleitungen in der Schluse (zwischen Höckerskamp und Goethestraße), der Schillerstraße und an der Westseite des Lambertplatzes begonnen. Im Zuge der Baumaßnahme werden die alten Gussleitungen durch neue Kunststoffleitungen ersetzt. Die Straßenoberfläche wird anschließend komplett wiederhergestellt. Die Maßnahme soll etwa vier Wochen dauern. Für die direkten Anlieger der betroffenen Straßen sei es leider unumgänglich, dass zeitweise die Wasserversorgung abgestellt werden müsse, so das Wasserwerk. Es werde darüber rechtzeitig separate Informationen verteilen. Zur Durchführung der Arbeiten sei zeitweise auch eine Vollspernung der betroffenen Straßen erforderlich. Verkehrsbehinderungen könnten daher nicht ausgeschlossen werden.

Mahnwache am Montag

Sendenhorst • Zur dritten Mahnwache vor dem Sendenhorster Rathaus am Montag, 16. Mai, von 18 bis 18.30 Uhr laden SPD, BfA, Deutsch-Ausländischer Freundeskreis, Pax Christi und die Tschernobyl-Hilfe Albersloh ein. Albersloher, die teilnehmen möchten, treffen sich um 17 Uhr mit Fahrrädern an der Ludgerus-Kirche. Mit der Mahnwache möchten die Veranstalter der Opfer der Katastrophe in Japan gedenken und darauf verweisen, dass kein Atomkraftwerk Sicherheit garantieren kann.

Fahrradtour nach Rinkerode

Sendenhorst • Die Kolpingfamilie lädt in den Sommermonaten zu regelmäßigen Radtouren an jedem dritten Donnerstag im Monat ein. Die erste Tour in diesem Jahr führt am 19. Mai nach Rinkerode. Dort wird das Mühlen-Museum besichtigt, und es findet eine Mahlvorführung statt. Um 13.30 Uhr treffen sich die Radler an der Pumpe in der Fußgängerzone. Es werden etwa 30 Kilometer geradelt. Jeder ist eingeladen.

Versammlung mit Wahlen

Albersloh • Die CDU-Ortsunion Albersloh lädt am Mittwoch, 18. Mai, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung in den Gasthof Alte Post ein. Es stehen Berichte und Wahlen auf dem Programm. Zwischenhandeln stehen den Mitgliedern die Ratsmitglieder für Fragen zu aktuellen kommunalpolitischen Themen aus Albersloh und Sendenhorst zur Verfügung.

Einladung nach Everswinkel

Albersloh • Zur Generalversammlung lädt die Raiffeisen Genossenschaft Albersloh/Everswinkel am Mittwoch, 25. Mai, um 19 Uhr in die Gaststätte Diepenbrock, Vitusstraße 5, in Everswinkel ein. Es stehen Berichte und Wahlen auf der Tagesordnung. Zuvor wird zum gemeinsamen Essen eingeladen.

Lokales aus Drensteinfurt



Elisabeth Reinert, Karin Lackhoff, Christa Helmrich, Gerda Borgmann, Christa Gollan, Diakon Rainer Wirth und Santina Stracke (v.l.) standen bei der Feierstunde der Caritas Walstedde im Mittelpunkt.
Foto: pr

Helferinnen geehrt

Caritas Walstedde bedankt sich

Walstedde • Die Sammlerinnen und weiteren Mitarbeiter der Caritas Walstedde trafen sich jetzt im Pfarrheim. Im Mittelpunkt des Nachmittags, der unter anderem der Vorbereitung der Sommersammlung diente, stand die Verabschiedung und Ehrung verdienter Mitarbeiterinnen. Diakon Rainer Wirth stimmte zunächst die Anwesenden durch eine meditative Betrachtung zu einem Bild vom „Barmherzigen Samariter“ auf das Thema der Sommersammlung ein.

Nach dem Kaffeetrinken mit angeregten Gesprächen wurden fünf Mitarbeiterinnen der Caritas aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Erika Beuse, die leider verhindert war, Christa Gollan und Christa Helmrich haben 16 Jahre lang zusammen mit Teammitglied Karin Lackhoff jährlich einen der „Tage für Menschen mit Behinderung“, die monatlich im Elisabeth-Tombrock-Haus in Ahlen angeboten werden, vorbereitet und durchgeführt. Karin Lackhoff erklärte, dass sie und ihre drei Mitarbeiterinnen

leider aus gesundheitlichen und aus Altersgründen diese Arbeit nicht mehr fortsetzen können. Sie bedankte sich bei ihrem Team und überreichte Blumensträuße. Aus den Reihen der Sammlerinnen wurden anschließend zwei Damen verabschiedet. Elisabeth Reinert gehörte sieben Jahre der Runde der Sammlerinnen an. Gerda Borgmann überreichte ihr zum Dank ebenfalls einen Blumenstrauß und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Der Höhepunkt des Nachmittags war die Verabschiedung von Santina Stracke, die seit 14 Jahren als Sammlerin tätig war. Gerda Borgmann konnte ihr als Anerkennung für mehr als zehnjährige Tätigkeit die Silberne Ehrennadel mit Urkunde der GKD überreichen.

Zum Abschluss des Nachmittags dankte Gerda Borgmann noch einmal allen Sammlerinnen für ihr großes Engagement.

Die Sommersammlung findet vom 21. Mai bis zum 11. Juni statt.

Jens Spahn spricht

Drensteinfurt • Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum „Jahr der Senioren – Alter werden in Drensteinfurt“ ist am Freitag, 20. Mai, um 15 Uhr der Bundestagsabgeordnete Jens Spahn in der Alten Post zu Gast. Er spricht auf Einladung der Senioren-Union Drensteinfurt zum Thema

„Die zukünftige Entwicklung der Pflegeversicherung“.

Der 31-jährige begann seine politische Laufbahn 1995 mit dem Eintritt in die Junge Union. Seit 2002 ist er Mitglied im deutschen Bundestag und seit 2009 Gesundheitspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

*Zusammen durch die Welt zu gehen ist schöner als allein zu stehen.
Und sich darauf das Wort zu geben ist wohl das Schönste im Leben.*

Wir heiraten!

Rita Dittrich &
geb. Welle Joachim Dittrich

Wir werden am Freitag, dem 20. Mai 2011

um 12.00 Uhr in der „Alten Post“ zu Drensteinfurt getraut.

**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**

Honekamp 14 • Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

Claßen
Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlfener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail: info@claassen-druck.de
www.claassen-druck.de

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Nachruf

Wir trauern um unseren
Sangesbruder und Ehrenmitglied

**+
Bernhard Neve**

Am 10. Mai 2011 verstarb er im Alter von 90 Jahren.
In der Zeit von 1958 bis 2008 war er 50 Jahre aktives Mitglied
in unserem Chor. Bernhard Neve wurde am 29.07.1990 zum
Ehrenmitglied des MGv Drensteinfurt 1910 e.V. ernannt.
Auch nach seiner aktiven Zeit im Chor war er dem Verein
immer sehr verbunden. Wir werden ihn sehr vermissen und
stets in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

 **MGv Drensteinfurt 1910 e.V.**

Josef Klein
1. Vorsitzender.

Die Mitglieder des
MGv Drensteinfurt 1910 e.V.

Familienanzeigen

*Wenn aus Liebe Leben wird
hat das Glück einen Namen:*



LUKAS

* 08.05.11 * 3.340g * 51 cm

Wir freuen uns

Marie, Jnes & Klaus
Rosendahl

*Gelebte Tage mit Dir,
das Schweben miteinander,
das Festhalten, das Kämpfen,
die Nähe, die Angst und
die Abnung vom Ende dieser Tage.
Du wirst immer bei uns sein,
denn Du gehst nicht von uns,
sondern nur vor uns.*

*'Bedanken möchten wir uns
für das letzte Geleit,
für ein tröstendes Wort, geschrieben oder gesprochen,
für alle Spenden,
für eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für ein stilles Gebet,
für die Zuwendung jeglicher Art.*

Gertrud Deutsch

* 20. September 1935 † 5. April 2011

*Im Namen der Familie:
Silvia Wibbeke*

48317 Drensteinfurt, im Mai 2011

Die Erinnerung bleibt.

Ilse Freiherr

* 8. Juni 1925 † 26. März 2011

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele sie gern hatten.

Danke

für die Zeichen der Liebe und Verbundenheit;
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben;
für stille Umarmungen und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Ein besonderer Dank gilt denen, die uns immer hilfreich zur Seite standen.

Brigitte Freiherr

Drensteinfurt-Walstedde, im Mai 2011

*Nach der Zeit der Tränen und der tiefen Trauer
bleibt die Erinnerung.
Die Erinnerung ist unsterblich und
gibt uns Trost und Kraft.*

Bernhard Neve

* 29. Juli 1920 † 10. Mai 2011

Danke, dass du für uns da warst.

**Bernud und Brigitte Neve
mit Judith
Ursula und Werner Neuhaus
mit Kerstin und Ulwe
Renate und Manfred Drepper**

48317 Drensteinfurt-Rinkerode, Eickenbecker Straße 52
Aufbahrung im Bestattungshaus Martin Schulte, Rinkerode

Der Wortgottesdienst zur Beisetzung beginnt am Montag, 16. Mai 2011,
um 14.30 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofes Rinkerode, Eickenbeckerstraße.
Anschließend erfolgt das Requiem in der
St. Pankratius-Kirche, Rinkerode, St. Pankratiuskirchplatz.
Wir beten für unseren lieben Verstorbenen am Sonntag, 15. Mai 2011
um 19.00 Uhr in der St. Pankratiuskirche Rinkerode.

Statt besonderer Anzeige

*Mein Leben lang habe ich Gott
vor Augen und im Herzen getragen.
Mein Lebenskreis hat sich nun geschlossen.*

Helga Tschanter
geb. Leweke

* 26. September 1925 † 11. Mai 2011

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Heinz Tschanter
Elke Tschanter
mit Sören und Henning**

48317 Drensteinfurt, An der Wiese 3
Aufbahrung im Bestattungshaus Martin Schulte

Der Gottesdienst beginnt am Dienstag, 17. Mai 2011, um 11.00 Uhr
in der Martins-Kirche, Drensteinfurt, Bahnhofstraße.
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof Drensteinfurt, Merscher Weg.
Nach der Beisetzung bitten wir zum Kaffee in das Hotel Restaurant Amigos,
Drensteinfurt, Mühlentstraße 14.

Familienanzeigen

steinbildhauerei
rüther

Strontianstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

**Grabmale
Grababdeckungen**
aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf
Ausführung

 **ABSCHIED
KANN AUCH
„ANDERS“ SEIN**

Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen,
Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.

**DAS BESTATTUNGSHAUS
HUEKAMP**

Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/91 96 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 76 1
Infos: www.huerkamp.eu

Christian Maria Antonius Newzella
Dipl. Ing. agr

*06.Juni 1941 †16.März 2011

Das Seelenamt findet am Samstag, den 14.05.2011, um 17.30 Uhr in der
Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt statt, wozu wir freundlich einladen.

**Im Namen aller Angehörigen
Johanna Newzella**

Drensteinfurt im Mai 2011

Statt persönlicher Nachricht

Einschlafen dürfen,
wenn der Körper nicht mehr die Kraft zum Leben hat,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle

Hedwig Kinttrup
geb. Harwardt

* 28. Feb. 1923 † 28. März 2011

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns ihr Mitgefühl
in so herzlicher und vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Claudia Böcker

Drensteinfurt, im Mai 2011

Das Sechswochen-Seelenamt, zu dem wir freundlich einladen ist am Samstag, 21. Mai 2011
um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

Geschäftsanzeigen

KFZ / Auto

BALLETT-STUDIO

Ute Wetter

Nordic Walking

... aber richtig!

Einführung: Samstag, 21.05.11, 10.00-13.00 Uhr
 Start: Samstag, 29.05.11, 10.00-11.30 Uhr
 Dauer und Kosten: 13,5 Stunden, € 90,-

Dieser Kurs wird von vielen gesetzlichen Krankenkassen nach § 20 SGBV bezuschusst.

Anmeldung und Information:
 02508/984109 oder 1047

Rehasport ohne Zuzahlung
 Speziell für Rückenpatienten

Anmeldung und Informationen:
 Malteser Hilfsdienst e.V.: Frau Ina Menne
 Tel.: 0170/4012421

Fitnesspark Drensteinfurt:
 Raiffeisenstraße 1
 48317 Drensteinfurt
 Tel.: 02508/9998835

Neue Termine: montags 17.00-17.45 Uhr dienstags 18.00-18.45 Uhr
 dienstags 9.00-9.45 Uhr freitags 8.45-9.30 Uhr

NEU: In den Sommermonaten zusätzlich Wassergymnastik

Elektro Service

25 Jahre Meisterbetrieb Ingo Ahlers

Hausgeräte-Service

Am Ladestrand 12 • 48317 Drensteinfurt
 Tel. 02508/8577 • Mobil 0171 4138577

Rund um den Baum
 Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!
Baumwurzelschäden
 Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelsäge mit Maxileistung. Zertifizierte Baumpfleger klettern und entsorgen zu günstigen Festpreisen. Angebote kostenlos
 Fachbetrieb Oliver Krampe
 Wernherstraße 02599 / 1740314
 ☎ 01 60 / 98 65 21 65
 www.derbaumlaeufer.de

Femina
 ausgleichende, kraftvolle Bewegungstherapie für die Frau, speziell für die Lendenwirbel, Beckenboden und Hüfte, immer mittwochs um 10.30 Uhr, Praxis Dr. Salomon, ser Karte für 35,00 Euro oder mit Verordnung.
 Praxis Elan Elife-Maria Wibbeke
 Tel. 02508/999270

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
 Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde
 Beratung und Verkauf
 Rudolf Klink - Walstedde
 Telefon 023 87 / 7 97

business-it consulting
 So individuell, wie Sie es sind

PSC
 Philipp Spielbusch Computer
 Ahlener Weg 1
 48317 Drensteinfurt
 Phone 02508/3039-248
 kontakt@p-sc-drensteinfurt.de
 www.p-sc-drensteinfurt.de

„Osteo Balance Training“
 jetzt im Sommer draußen im Park immer donnerstags um 18.00 Uhr in Drensteinfurt, ganzkörperliche Bewegung für alle Sinne, gleichzeitig für die Kraft und Haltung, ser Karte für 35,00 Euro oder mit Verordnung.
 Praxis Elan Elife-Maria Wibbeke
 Tel. 02508/999270

Angebot:
PSC
 Philipp Spielbusch Computer
PC-Führerschein & EDV-Kurse
 Speziell für Anfänger: Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.
 Ahlener Weg 1 • 48317 Drensteinfurt • Phone 02508/3039-248
 kontakt@p-sc-drensteinfurt.de • www.p-sc-drensteinfurt.de

Landschaftsgärtner-Team
 erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.
 Tel. 01 76-70 55 98 21

Barankauf Gold & Silber
 Zahngold + ALTGOLD
 auch mit Zahngold
 Agenturadresse:
Fotogeschäft Kraak
 Wagenfeldstraße 55
 48317 Drensteinfurt, Tel. 02508/494

SCHNITT-ROSEN KRONSHAGE
 Täglich schnittfrisch Sträucher, Gestecke und Kränze
 Natort 14 48317 Drensteinfurt
 Tel. 02508/8480
 www.rosen-kronshage.de

Eißen An- und Verkauf
 Jetzt auch in Albersloh!
 Öffnungszeiten:
 Do. u. Fr. 13.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
 Kirchplatz 14 • Tel.: 02535/931272 und 0176/80253273

Frührentner
 übernimmt sämtliche Garten- und Pflasterarbeiten. (Terrasse, Wege, usw.)
 Geräte vorhanden.
 Tel. 01 71/192 23 53

Hole kostenlos ab:
 Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke.
 Kaufe def. Gefriertruhen.
 Tel. 01 57/ 78 79 80 97

Verschiedenes
Postfahrrad
 zu verkaufen in 1A-Zustand - kein Schrott.
 Tel. 0176-59638781
 Bitte nicht auf den AB sprechen!

Verkaufe
1 Fahrrad
 Marke „Peria“, 7-Gang, Neupreis 550 € für VB 250 €.
 Tel. 0160-93301434

Mops-Welpen
 supersüß sowie Jacky-Welpen, bildschön, kinderlieb, sehr klein, ab sofort zu verkaufen.
 Tel. 02535-959522

Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
 Tel. 01 51/ 11 66 67 28

Stellenmarkt

Eiscafe Etna
 in Albersloh sucht ...
 ... eine zuverlässige und fleißige Mitarbeiterin zur Festeinstellung. Bei Interesse bitte direkt bei uns melden oder unter
 Tel. 02535/931282

Suche eine zuverlässige Putzfrau
 für einen ordentlichen 2-Personen-Haushalt in Rinkerode.
 Tel. 02538-915864

Suche Putzstelle
 in Privathaushalt für montagsvormittags, ca. 4 Stunden, arbeite zuverlässig und selbständig.
 Tel. 0176-78048239 (Rückruf)

Nachhilfe in Englisch
 für Schüler der Gymnasialklasse 9 gesucht.
 Tel. 0171-5735011 ab Montag

Gesundheitspädagogik
 Berufsbegleitende Ausbildungen
 15 Jahre Erfahrung 2011
 Fernstudium und Wochenendseminare
 Anerkannt für Bildungsscheck und Bildungsprämie

Weiblichkeitspädagogin
 Referentin f. ganzheitliche Frauengesundheit
 Seminarort: Witten/Ruhr
 Beginn: Juni 2011, Dauer: 6 Monate
Entspannungspädagogin
 Beginn: April u. September 2011, Dauer: 6 Monate
 Seminarort: Hagen/Stadtgrenze DO u. Witten/Ruhr
Yogatrainer/in
 Seminarleiter f. Kind/Erwachsengruppen
 Beginn: September 2011, Dauer: 6 Monate
 Seminarort: Hagen/Stadtgrenze DO
Bewegungspädagogin
 Seminarleiter f. Kind/Erwachsengruppen
 Beginn: Oktober 2011, Dauer: 6 Monate
 Seminarort: Malters am See

Bildungswerk
 Kölner Str. 40 • 58285 Gevelsberg
 ☎ 023 32 / 14 92 69 • Fax 84 39 62
 www.bgt-weiterbildung.de

Teichprobleme
 ???
 Telefon
 0171/4147179

Sunder 17
 48324 Sendenhorst/
 Albersloh
 Ruf: 02538/1554
 Mohrstraße 2a
 59320 Ennigerloh/
 Westkirchen
 Ruf: 02587/1558

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
 Am Bahnhof 10 • Rinkerode
 ☎ 02538-8011
 Getränkemarkt

Stellenmarkt

WÄCHTER SANITÄR
 Kundendienstmonteur in Vollzeit zu sofort gesucht
 Aufgabenbereiche: Sanitär- und Heizungsinstallation, Anlagenwartung
 Anforderungen: Sicheres Auftreten im Umgang mit Kunden. Selbstständiges Arbeiten setzen wir voraus. Mehrjährige Berufserfahrung gewünscht.
 Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an folgende Anschrift:
Franz Wächter GmbH & Co. KG
 Dieckstraße 65-67 • 48145 Münster

TREFFPUNKT BILDUNG
 20 Jahre Akademie Unternehmensführung!
 Mehr Durchblick in Management / BWL / Rechnungswesen / Büro
 Verwirklichen Sie Ihre beruflichen Ziele! Wir unterstützen Sie mit individueller Weiterbildungsberatung und passgenauem Lehrgangsangebot – treffsicher! Telefon 0251/705-1116

BETRIEBSWIRT/IN HWK
 für Meister, Techniker, Dipl.-Ing., Fachwirte, Kaufleute u. Gesellen mit Teil III MP
 14.05.2011 samstags von 8.30–17 Uhr
 18.05.2011 mo–mi von 17.30–21.30 Uhr
 28.06.2011 Tagesschule mo–fr von 8–13 Uhr
 INFO-TERMINE 25.05.2011 und 21.09.2011 jeweils um 18 Uhr im HBZ Münster

BÜROFACHWIRT/IN IM PERSONAL- UND RECHNUNGSWESEN
 Aufstiegsfortbildung für (Büro-)Kaufleute
 12.09.2011 Tagesschule mo–fr von 8–13 Uhr
 14.09.2011 mi von 17.30–21.30 Uhr, sa von 8.30–12.30 Uhr
 INFO-TERMIN 06.07.2011 um 17 Uhr im HBZ Münster

VON DER MEISTERFRAU ZUR MANAGERIN
 mit Abschluss: Fachwirtin für kaufmännische Betriebsführung für Mitarbeitende Frauen im Familienbetrieb!
 10.10.2011 nur fr von 9–17 Uhr
 INFO-TERMIN 31.05.2011 von 10–12 Uhr im HBZ Münster

FACHKAUFMANN/FACHKAUFFRAU HWK
 Kaufmännische Grundausbildung für alle Berufe
 15.11.2011 di+do von 17–21 Uhr
 INFO-TERMIN 05.10.2011 um 17 Uhr im HBZ Münster

DIE MODERNE BÜROMANAGERIN
 kaufm. Grundausbildung für Quereinsteigerinnen
 15.11.2011 di+do von 8.30–12.30 Uhr
 INFO-TERMIN 08.06.2011 von 10–12 Uhr im HBZ Münster

BÜROKAUFMANN/-FRAU
 Vorbereitung auf die Externenprüfung (HWK)
 06.06.–09.12.11 (Vollzeit von 8.30–16.15 Uhr)

KOMPETENZTEST UND -TRAINING (KTT)
 für Firmengründer und Führungskräfte
 30.06.–02.07.11 (2 ½ Tage)
 INFO-TERMIN 18.05.11. und 09.06.11 jeweils um 18 Uhr im HBZ Münster
 Beratung wird bei uns groß geschrieben!
 Kontakt: simone.hegekoetter@hwk-muenster.de, Tel. 0251/705-1116
 HBZ Münster, Echelmeyerstr. 1–2, 48163 Münster, www.hbz-bildung.de

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
 Tel. 01 76/ 23 20 60 10 oder
 02 51/ 4 81 97 48

Dreingau Zeitung
 SIE möchten werben?
 Sprechen Sie mit unserer Anzeigenberaterin Frau Loeber Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Telefon: 02508/990312
 Telefax: 02508/990340
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
 und 14.00 – 17.00 Uhr
 Fr., durchgehend 9 – 14 Uhr

Stellenmarkt

Sanitär Heizung Solartechnik Bauklempnerei Schwimmbadtechnik Komplettbadsanierung Rohrreinigungsarbeiten

HBZ
 www.hbz-bildung.de

Immobilien

LANGHEIM
 Clevere Energiesparhäuser

Drensteinfurt
 Proj. KW in Drensteinfurt, W 112,3 m², schließl. Pfl. 1463,337 m²
 Kaufpreis: 224.800 €

Enschede
 Proj. KW in Enschede 70 m² KLW, W 112,3 m², schließl. Pfl. 1463,337 m²
 Kaufpreis: 259.800 €

Drensteinfurt
 Baubeginn sofort möglich, schließl. KW 70 m², schließl. Pfl. 1463,337 m²
 Kaufpreis: 259.800 €

Sie haben ein Haus oder Grundstück zu verkaufen?
 Rufen Sie uns an, wir haben den passenden Käufer.
 Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter
 www.langheim-haus.de
 Telefon: 02508/99143

ETW-Verkauf

Sendenhorst!!!
 4 1/2 Zi., 85 qm mit sonnigem Balkon, ruhige Lage, Gäste WC, neue Garage möglich, Bj. 1993, KP 99.900 € direkt v. Eigentümer.
 Tel. 02382-2835 oder 0172-5307541

2 - Zi.-Whg.
2 Zi.-Whg. 80 m²
 zzgl. Abstellräume + PKW Stellpl. ab sofort im Ortskern von Sendenhorst zu vermieten
 Tel. 02526/939-990 (Büro)

Sendenhorst
 2 Zi.-Wohnung 70 qm, 1. OG mit Balkon in ruhiger, zentraler Lage zu vermieten. KM 350 € + NK.
 Tel. 02526-951849

DRENSTEINFURT
 Nette Wohnung im 1. OG, 75 qm, 2 ZKB, WC sep., 37 qm gr. Südbalkon, Kellerr., get. Carport. Zu verm. KM 385 € + NK, evtl. + HWR 13 qm 65 €
 ☎ 02508 - 999 770

Drensteinfurt
 Josefstr. 24, 1. Etage: 2 Zi, Kü, Bad, 50 m², gr. Südbalkon, Miete 250 € + NK zum 01.08.2011.
 Tel. 02508-517

Walstedde
 moderne, ruhige 2 ZKB, Südbalkon, 89 m², kalt 440 €, ab 01.06.2011 oder später zu vermieten.
 Tel. 02387-288

Dr. Kurzthals
 Immobilien GmbH
 Telefon 02508/451
 www.dr-kurzthals.de

3 - Zi.-Whg.
Sendenhorst
 Wohnung 75 qm in ruhiger Lage zu vermieten. 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon.
 Tel. 02508-263

Sendenhorst, zentr. Lage
 3 barrierefreie Wohnungen 74 m², 75 m² und 86 m² (3 Zi.), Erstbezug, Aufzug, zum 01.07.11 oder später zu vermieten.
 Tel. 0178-9500007

4 - Zi.-Whg.
Sendenhorst
 DHH ab 01.09.2011 zu vermieten 4 Zimmer, offene Küche, Bad, Gäste WC, Balkon, Terrasse, Garten, Niedrigenergiehaus, 116 m² Wfl. + 55 m² Keller, KM 670 € zzgl. NK 130 €
 Tel. 02526-4338

Haus - Gesuche
Haus gesucht!
 Junge Familie mit 2 Kindern sucht EFH oder DHH in Drensteinfurt zum Kauf!
 Tel. 02508-984755

Dr. Kurzthals
 Immobilien GmbH
 Telefon 02508/451
 www.dr-kurzthals.de

Bildungswerk
 Kölner Str. 40 • 58285 Gevelsberg
 ☎ 023 32 / 14 92 69 • Fax 84 39 62
 www.bgt-weiterbildung.de